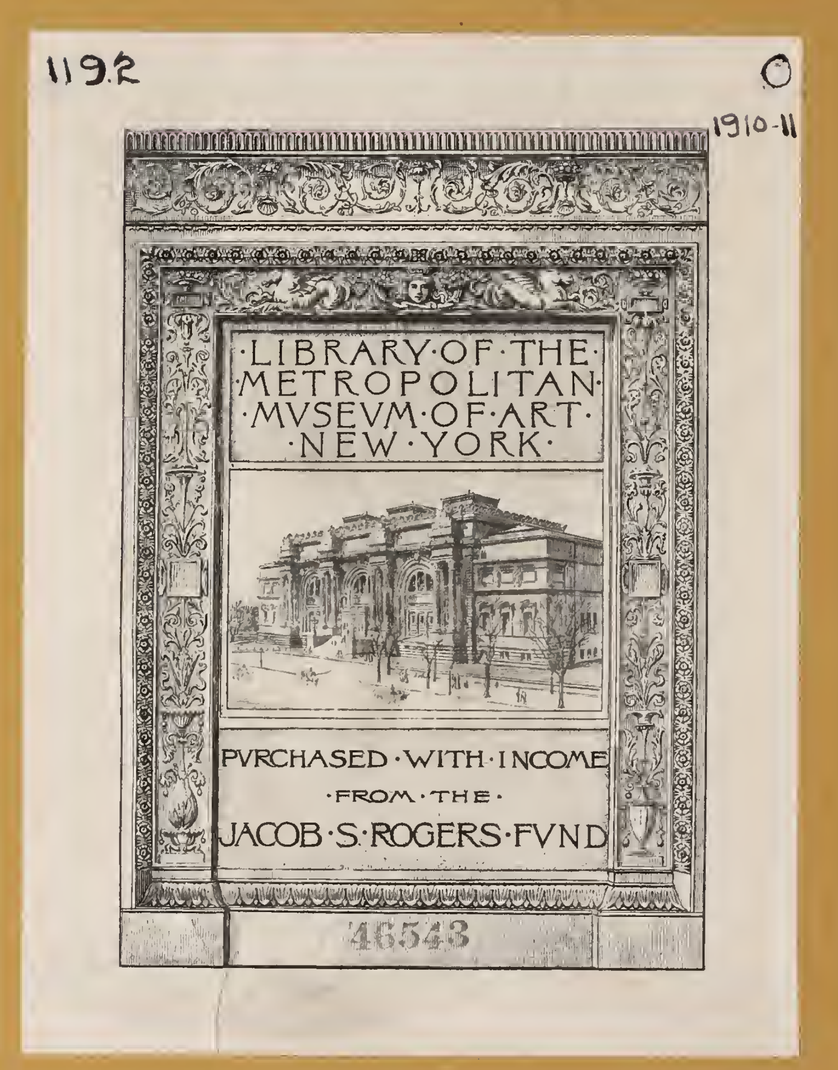





·LIBRARY·OF·THE·
·METROPOLITAN·
·MVSEVM·OF·ART·
·NEW·YORK·
PVRCHASED·WITH·INCOME
·FROM·THE·
JACOB·S·ROGERS·FVND
46543







KATALOG

der ausgewählten

KUNST-SAMMLUNG

aus dem Nachlasse der Frau

PAULINE STERN

verst. zu Stuttgart

sowie einer Sammlung von

Kunstgegenständen und Antiquitäten

aus verschiedenem Besitz.



VERSTEIGERUNG ZU KÖLN

bei

J. M. HEBERLE (H. Lempertz' Söhne)

G. m. b. H.,

FRIESENPLATZ 15

DIENSTAG DEN 5. APRIL UND
MITTWOCH DEN 6. APRIL 1910.

KÖLN, 1910.
Druck von M. DuMont Schauberg.

Printed in Germany

Bedingungen.

Die Sammlung ist zu Köln in den neuerbauten Sälen, **Friesenplatz 15,** Ecke Limburger Straße, Eingang zu den Sälen Limburger Straße (zu den Bureaus Friesenplatz), zur Besichtigung ausgestellt:

Samstag den 2. April 1910, vormittags von 10 bis 1 Uhr, nachmittags von 3 bis 6 Uhr,

Sonntag den 3. und Montag den 4. April 1910, vormittags von 10 bis 1 Uhr.

Nur den mit Katalogen versehenen Personen ist die Besichtigung der Sammlung und die Beiwohnung der Versteigerung gestattet. Den Besuchern wird bei der Besichtigung und Untersuchung der Gegenstände die größtmögliche Vorsicht empfohlen, damit nichts durch Ungeschicklichkeit, Reiben und dergleichen beschädigt werde. Jeder hat den durch ihn angerichteten Schaden zu ersetzen.

Der Verkauf geschieht gegen bare Zahlung. Außer dem Steigpreis hat der Ansteigerer das übliche Aufgeld von zehn Prozent per Nummer zu entrichten. Die Gegenstände werden in dem Zustande verkauft, worin sie sich befinden. Nachdem durch die Ausstellung dem Publikum Gelegenheit geboten, sich über den Zustand der ausgestellten Gegenstände zu unterrichten, kann nach geschehenem Zuschlage keinerlei Reklamation berücksichtigt werden.

Der Leiter der Versteigerung, Dr. phil. Heinr. G. Lempertz, behält sich das Recht vor, Nummern zusammenzustellen oder zu teilen und die Reihenfolge zu bestimmen. Sollten über den Zuschlag bei erfolgtem Doppelgebote Zweifel entstehen, so wird augenblicklich der Gegenstand von neuem ausgesetzt, um jedem Teile auf die unparteiischste Weise zu begegnen.

Die Ansteigerer sind gehalten, ihre Ankäufe nach jeder Vakation in Empfang zu nehmen und Zahlung dafür inkl. des Aufgeldes von zehn Prozent per Nummer an die Firma J. M. Heberle (H. Lempertz' Söhne) G. m. b. H. zu leisten, widrigenfalls die angesteigerten, nicht in Empfang genommenen Gegenstände auf Kosten und Gefahr des Ansteigerers wieder zum Verkauf ausgestellt werden. Die Aufbewahrung bis zur Abnahme und Bezahlung geschieht mit möglichster Sorgfalt, jedoch auf Gefahr des Ansteigerers.

Köln, im März 1910.

Verkaufsordnung:

Dienstag den 5. April, nachmittags $3^1/_2$ Uhr:

Nr. 1—151.

Mittwoch den 6. April, vormittags 10 Uhr:

Nr. 152—313.

Nachmittags $3^1/_2$ Uhr:

Nr. 314—506 (Schluß).



EINLEITUNG.

Die Kunstsammlung der im Vorjahre verstorbenen Frau **Pauline Stern** in **Stuttgart** wurde von ihrem, ihr im Tode voraufgegangenen Manne in einer Zeit, da die Erwerbung guter Antiquitäten noch weniger Schwierigkeiten bereitete, mit großer Liebe zusammengetragen und erfreute sich einer nicht geringen Schätzung. Diese sprach sich besonders nicht nur darin aus, daß wiederholt Gegenstände aus diesem Besitz für große kunstgewerbliche Ausstellungen begehrt wurden, sondern vor allem, daß einige unserer ersten Museen sich jahrelang Mühe gaben, einiges dieser Provenienz zu erwerben.

Der Schöpfer der Sammlung verfolgte keine wissenschaftlichen Sonderabsichten und warf sich demgemäß auch nicht auf besondere Spezialitäten. Was ihm gut und schön erschien, kaufte er zum Schmucke seines vornehmen Heims, und so ist es begreiflich, daß wir Objekte der verschiedensten Materiale und Techniken, der verschiedenartigsten Zeiten und Länder antreffen. Daß Süddeutschland und namentlich Schwaben im Vordergrund stehen, wird niemand wunderlich finden; aber es fehlen ebensowenig venezianische Gläser und schweizerische Scheiben, wie holländische Fayencen, böhmische Gläser, ja selbst chinesische Porzellane.

Das Hauptstück ist ohne Zweifel der schöne und reiche süddeutsche Architekturschrank von großartigen Verhältnissen und üppigster Gliederung. Besonders bemerkenswert ist die vorzügliche Erhaltung, im Gegensatz zu den sonst gewöhnlich angebotenen, stark restaurierten Möbeln dieser Art; es ist ein ganz vorzügliches Museumsstück. Auch der von Jakob Rühlen signierte, reichgeschnitzte Spiegelrahmen vom Jahre 1694 mit dem krönenden Allianzwappen verdient besondere Aufmerksamkeit.

Die 151 Nummern des Katalogs, von denen, wie ja meist ausdrücklich betont wird, nur wenige eine strengere Prüfung nicht vertragen, können hier natürlich nicht im einzelnen besprochen werden. Es genüge der Hinweis, daß in jeder Gruppe gute Objekte vorhanden sind, die manchem Museum und mancher großen Privatsammlung zur Zierde gereichen können, daß aber auch für bescheidenere Sammler manche willkommene Erwerbung erwartet werden kann.

Vom württembergisch-patriotischen Standpunkte bedauern wir natürlich lebhaft, daß sich ein wesentlicher Teil der Sammlung Stern nicht im Lande halten ließ, namentlich die Serie von Silbergefäßen, die mehrere sehr schöne, teils wegen der köstlichen Goldschmiedearbeit, teils wegen seltenerer Marken besonders begehrenswerte Stücke enthält.

Prof. G. E. Pazaurek.





I. TEIL.

Sammlung Pauline Stern.

Fayencen und Porzellane.

1 *Runde, gedeckelte Fayence-Terrine* mit zwei seitlichen Rokokohenkeln, fein bemalt mit Streublümchen. Fabrikat Straßburg.
Höhe 18 cm, Durchmesser 26 cm.

2 *Zylindrischer Fayence-Henkelkrug,* violett gesprenkelter Untergrund, blau konturiert und farbig bemalt mit Kartuschenschild, darin Blumenbukett. Zinnfuß und Deckel.
Höhe 26 cm.

3 *Zylindrischer Fayence-Henkelkrug,* violett gesprenkelter Untergrund mitausgespartem Kartuschenschild, in Blau bemalt mit Storch. Zinndeckel.
Höhe 25 cm.

4 *Kreußener Henkelkrug,* die zylindrische Leibung von mehreren übereinanderliegenden Ornamentbändern umzogen, die farbig emailliert. 17. Jahrh.
Lädiert. Höhe 12 cm.

5 *Ein Paar zylindrische Fayence-Vasen* mit eingeschnürtem Halse, blau bemalt mit Vogelfiguren auf Blumenstauden. Fabrikat Delft. Pynaker.
Höhe 27 cm.

6 *Runde, fächerförmig augesschweifte Majolikaschüssel* auf kurzem Fuße, bemalt mit Porträtbüste in Rankenwerk. Oberitalien.
Durchmesser 27 cm.

7 *Majolika-Wochenbettschale,* halbkugelig, mit zwei seitlichen Henkeln vorherrschend in Gelb bemalt mit Frau, ein Wickelkind haltend, und Grotesken. Urbino, 17. Jahrh.
Höhe 15 cm.

8 *Garnitur dreier birnförmigen Deckelvasen und zweier Fleuten,* famille rose, in dick aufgetragenen Emailfarben äußerst fein bemalt mit Hahn und Blumenstauden; am Halse rosa Ornamentbordüre, schwarz konturiert. China. Feine alte Qualität.
Höhe 24 cm.

9 *Birnförmige Deckelvase.* Ebenso.
Höhe 24 cm.

10 *Ein Paar birnförmige Deckelvasen.* Ebenso.
Höhe 22 cm.

11 *Ein Paar birnförmige Vasen,* gerippt und gelb glasiert, seitlich zwei Elefantenköpfe als Henkel; am Rande und Halse zieht sich eine reliefierte Bordüre aus Palmetten gebildet. China. Eine Vase gekittet.
Höhe 42 cm.

12 *Runde gedeckelte Terrine* mit zwei seitlichen, aus Tierköpfen gebildeten Henkeln. Die Leibung bemalt mit farbenprächtigen Blumenbuketts; als Deckelknopf sitzender Foohund. China.

Höhe 25, Durchmesser 28 cm.

13 *Ein Paar ovale gedeckelte Terrinen,* famille rose, in dick aufgetragenen Emailfarben bemalt mit Blumenstauden und Insekten.

Höhe 18, Länge 24 cm.

14 *Ein Paar Pagoden-Türme,* sechsfach abgeflacht und in fünf Etagen aufsteigend, farbig glasiert. China.

Höhe 70 cm.

15 *Schüssel,* Typ au coque, in dick aufgetragenen Emailfarben bemalt mit Hahn auf Blumenzweig. Den Rand umzieht eine Blumenbordüre. China.

Durchmesser 34 cm.

16 *Schüssel.* Ebenso.

Gleiche Größe.

17 *Große Schüssel,* famille verte. Der Fond bemalt mit Rundmedaillon, darin Foohund, und vier Langfeldern, in denen Vogelfiguren auf Blütenzweigen. China.

Durchmesser 35 cm.

18 *Schüssel,* famille verte, apfelgrüner Untergrund, in dick aufgetragenen Emailfarben bemalt mit Blumenstauden, von Vogelfiguren belebt.

Durchmesser 25 cm.

19 *Ein Paar Teller,* famille rose, bemalt mit von Vogelfiguren belebten Blumenstauden. China.

Durchmesser 23 cm.

20 *Ein Paar auf den Hinterbeinen sitzende Hunde,* vorherrschend in Braun und Rot bemalt mit Ornamentwerk. Japan. 17. Jahrh. Seltene Stücke.

Höhe 16 cm.

21 *Birnförmige Deckelvase,* die Leibung in vier Langzonen eingeteilt, die bemalt in Blau, Rot und Gold mit Chrysanthemstauden. Japan.

Höhe 32 cm.

22 *Drei birnförmige Deckelvasen,* bemalt in Blau, Rot und Gold mit Blumenstauden; als Deckelknopf dient ein sitzender Löwe. Japan.

Höhe 27 cm.

23 *Bauchige Deckelvase,* in farbigem Cloisonnee-Email reich gemustert mit von Faltern belebten Blumenstauden, von Ornamentbordüren umrahmt. Japan.

Höhe 19 cm.

24 *Ovale Schale* mit ausgeschweiftem Rande, bemalt in Blau, Rot und Gold mit Ornamentwerk. Japan.

Länge 22, Breite 16 cm.

25 *Schüssel,* bemalt in Blau, Rot und Gold mit Blumenstauden. Japan.

Durchmesser 25 cm.

26 *Teller,* der Fond bemalt mit Flußlandschaft, der überfallende Rand mit Blumenstauden Japan.

Durchmesser 24 cm.

27 *Ein Paar Teller,* bemalt in Blau, Rot und Gold mit Landschaftsmotiv; am Rande Ornamentbordüre. Japan.

Durchmesser 23 cm.

28 *Dose* in abgeflachter Kugelform, bemalt in Blau, Rot und Gold mit Chrysanthemstauden. Japan.

Höhe 7, Durchmesser 14 cm.

29 *Ein Paar hohe gedeckelte Tassen*, bemalt in Blau, Rot und Gold mit Blumenstauden. Japan.

Höhe 14 cm.

30 *Sechs flache Tassen mit Unterschalen*, bemalt in Blau, Rot und Gold mit Blumenstauden. Japan.

Höhe 5 cm.

Arbeiten in Glas, Glasmalereien.

31 *Flasche* in abgeflachter Birnform, auf Fußring. Die Leibung geschliffen mit großen Facettenmedaillons, in deren Mitte in Doppelglas eingelassen Rundmedaillons in Gold, hintermalt mit Reiter und Jäger. Auf dem Zinn-Schraubenschluß aufgelötet ein Braunschweiger Taler.

Höhe 30 cm.

32 *Hoher Deckelpokal* auf profiliertem gekantetem Schaft, der Kelch geschliffen mit drei Wappenschildern von Österreich, Toskana und Lothringen, von Palmwedeln umrahmt. 18. Jahrh.

Höhe 34 cm.

33 *Deckelpokal* auf profiliertem Schaft, der in Lauenheimer Art von Luftblasen durchsetzt. Der Kelch reich geschliffen mit Doppeladler und gekröntem Monogramm Karls VI., von Palmzweigen umrahmt.

Höhe 34 cm.

34 *Deckelpokal* auf profiliertem, von roten Fäden schraubenförmig durchzogenem Schaft. Der Kelch an der Wurzel und am Lippenrande geschliffen mit Palmetten.

Höhe 29 cm.

35 *Deckelpokal,* der Fuß geschliffen mit Blumenkranz, der vasenförmige Schaft facettiert. der Kelch geschliffen mit Wappen auf reicher Helmdecke und drei Sternen. 18. Jahrh.

Höhe 28 cm.

36 *Deckelpokal,* der gekantete Schaft von roten Fäden schraubenförmig durchzogen, der Spitzkelch geschliffen mit Facetten und Sternchen. 18. Jahrh.

Höhe 26 cm.

37 *Pokal* auf hohem profiliertem Schaft, der Kelch geschliffen mit Sternmedaillons. 18. Jahrh.

Höhe 24 cm.

38 *Deckelpokal* auf birnförmigem Hohlschaft, der Kelch geschliffen mit Rankenwerk und Rundmedaillons. 18. Jahrh.

Höhe 24 cm.

39 *Großer Glaskelch* mit rundem Fuß, in Form einer Schale, deren aufsteigender Rand geschliffen mit Blumenkranz; den glockenförmigen Kelch umzieht am Lippenrande zierlich gemustertes Rankenwerk.

Höhe 24 cm.

40 *Glaskelch*, ähnlich, wenig kleiner.

Höhe 21 cm.

41 *Pokal* auf großem Fuße in Form einer Schale, geschliffen mit Laubranken. 18. Jahrh.

Höhe 14 cm.

42 *Lauenheimer Pokal* auf birnförmigem, mit Luftblasen durchsetztem Schaft; der glockenförmige Kelch geschliffen mit gekröntem Kartuschenschild, in dem Monogramm C. Nebst nicht dazugehörigem Deckel.

Höhe 23 cm.

43 *Pokal* auf gekantetem Schaft. Der Kelch geschliffen mit Amoretten in Medaillons und Spruch. 18. Jahrh.

Das Glas korrosiert. Höhe 23 cm.

44 *Pokal* auf hohem Hohlschaft. Der Kelch geschliffen mit Ornamentlisenen. Nebst nicht dazugehörigem Deckel.

Höhe 23 cm.

45 *Drei Pokale* auf kurz gedrungenem, schraubenförmig gedrehtem Schaft, von rotem Faden durchzogen. Der glockenförmige Kelch am Lippenrande geschliffen mit Rankenwerk. 18. Jahrh.

Höhe 15 cm.

46 *Pokal* auf siebenkantigem Schaft. Der Kelch geschliffen mit Hunden, einen Hirsch hetzend.

Höhe 16 cm.

47 *Stengelglas* auf hohem Hohlschaft. Der Kelch geschliffen mit Ornamentwerk und mit drei freihängenden Ringen in violettem Glasfluß. 18. Jahrh.

Höhe 14 cm.

48 *Kleiner Pokal* auf vierkantigem Schaft. Der Kelch geschliffen mit zierlichem Blumengehänge.

Höhe 14 cm.

49 *Becher* in schwerem böhmischem Glase, überaus reich geschliffen mit üppigem Barock-Akanthusblattwerk. 18. Jahrh.

Höhe 16 cm.

50 *Becher* in schwerem böhmischem Glase, geschliffen mit zwei Wappenschildern und Jahreszahl 1706.

Höhe 16 cm.

51 *Ein Paar Venezianer Blumenvasen,* die birnförmige Leibung mit drei volutenförmig gebogenen Henkeln mit eingekniffenen Verzierungen in blauem Glase, seitlich drei röhrenförmige Einsätze für Blumen. 17. Jahrh.

Ein Henkel beschädigt. Höhe 26 cm.

52 *Ein Paar birnförmige Flaschen* mit erhabenen Rippen; um den eingeschnürten Hals zieht sich ein gekniffener Ring in blauem Glasfluß. Venedig. 18. Jahrh.

Höhe 25 cm

53 *Gedeckelte kugelige Schale* auf kurzem Fuß, seitlich zwei Henkel in blauem Glasfluß, als Deckelknopf dient eine phantastische Vogelfigur mit violetten Flügeln. 17. Jahrh.

Höhe 18 cm.

54 *Latticiniopokal* auf hohem, in dem kugeligen Schaft verlaufendem Fuß, der hohe Kelch trichterförmig. Venedig. 17. Jahrh.

Höhe 16 cm.

55 *Flügelglas*, der hohe Schaft mit eingekniffenen flügelförmigen Verzierungen, die von weißen Fäden schraubenförmig durchzogen; der konische Kelch glatt. 17. Jahrh.

Höhe 17 cm.

56 *Gedeckelter zylindrischer Becher* auf drei Kugelfüßen; am Fuße und Deckel freistehende eingekniffene Verzierungen. 17. Jahrh.

Höhe 22 cm.

57 *Gedeckelte kugelige Schale* auf hohem Fuße, der Lippenrand und Deckelknauf Opalglas. 17. Jahrh.

Höhe 20 cm.

58 *Zunftpokal* auf hohem, reich profiliertem Schaft. Der Kelch emailliert mit zwei Kostümfiguren, ein Wappenschild mit den Emblemen der Schuster haltend; rückseitig Jahreszahl 1698.

Gesprungen. Höhe 19 cm.

59 *Zylindrischer Becher*, schwarzes Glas, in kalten Emailfarben bemalt mit dem Brustbild Karls des Großen nach Dürer; auf der Rückseite zwei Wappenschildchen.

Höhe 16 cm.

60 *Große Schweizer Wappenscheibe des Adam Hornberg.* In der obern Hälfte in der Mitte das Wappen, seitlich Turnierritter und Patrizierin; in der untern Hälfte vier Wappenschilder und Aufschrift. Das Ganze von Fruchtkranz umrahmt. Gute Scheibe. 16. Jahrh.

Durchmesser 28 cm.

61 *Viereckige Wappenscheibe des Johannes Sautter von Kuppingen, 1600.* Seitlich männliche und weibliche Kostümfiguren, in der Höhe Liebespaare, unten Engelsfiguren und Kartuschenschild mit Aufschrift. Gute Schweizerscheibe.

Höhe 33, Breite 22 cm.

62 *Schweizerscheibe*, mit Doppelwappen flankiert und getrennt durch rote Pilaster. In der Höhe Darstellung aus der Tellsage. Unten Aufschrift: *Kilian Kerrering zu Buttnang, Susanne Scherbin 1620.* Gute Schweizerscheibe mit Ergänzungen.

Höhe 35, Breite 22 cm.

63 *Runde Schweizerscheibe* mit der Geißelung Christi. Am Rande Umschrift und Jahreszahl 1652.

Durchmesser 14 cm.

64 *Rundscheibe* mit der Kreuzschleppung Christi. Gegenstück. Ebenso.

Gleiche Größe.

65 *Runde Schweizerscheibe* mit dem Wappen der Stadt Zug, von zwei Löwenfiguren gehalten. Am Fuße sechs Wappenschildchen, Namensaufschriften und Jahreszahl 1670. Gute Scheibe.

Durchmesser 19 cm.

66 *Runde Schweizerscheibe,* im Mittelfeld das Wappen des *Hans im Thurm,* 1671, umrahmt von 14 Wappenschildchen mit Namensaufschriften. Gute Scheibe.

Durchmesser 21 cm.

67 *Wappenscheibe,* flankiert von violetten Pilastern; in der Höhe Bathseba im Bade, unten Aufschrift: *Hans Caspar Thuyer zur Kirchen 1672.*

Höhe 33, Breite 20 cm.

68 *Runde Schweizerscheibe* mit dem Evangelisten Mathäus in Landschaft sitzend. Monogrammiert: *C. M.* (Murer).

Durchmesser 14 cm.

69 *Runde Scheibe* mit dem Evangelisten Markus.

Durchmesser 14 cm.

70 *Runde Scheibe* mit dem Württemberger Wappenschild.

Durchmesser 15 cm.

71 *Runde Scheibe* mit dem Anhalter Wappenschild.

Durchmesser 15 cm.

72 *Rundscheibe* mit der Krönung Mariä im Charakter des 16. Jahrh.

Durchmesser 28 cm.

Arbeiten in Silber.

73 *Großer dreiteiliger Ananaspokal* auf dreipaßförmig ausgeschweiftem, mit Eierstabfries getriebenem Fuß. Den Schaft bildet ein Baumstamm, in dem vollrund ziselierte Putten herumklettern. Die obere Verzweigung dient als Träger der drei eiförmigen, mit Buckeln getriebenen Becher, die auf dem Deckel mit Blumenvase bekrönt. Imposantes seltenes Stück. Mit Gothaer Beschauzeichen des 17. Jahrh. und Meisterzeichen *R. F.*

Höhe 47 cm.

74 *Hoher gebuckelter Deckelpokal* auf rundem, mit hohen Bossen ausgetriebenem Fuß. Den Schaft bildet eine vollrund ziselierte Friedensputte, auf dem Kopf den eingeschnürten Becher tragend, der zwischen den Buckeln ein reich verzweigtes Laubwerk zeigt; als Deckelbekrönung dient eine Blumenvase. Mit Nürnberger Beschauzeichen des 17. Jahrh. und Meisterzeichen *L. K.* Prachtstück.

Höhe 45 cm.

75 *Hoher Deckelpokal,* getrieben, gepunzt und vergoldet. Der runde Fuß gewellt und mit hohem sockelförmigem Aufbau, auf dem eine vollrund ziselierte Engelsfigur, in den Händen ein Wappenschild haltend (Urach). Der glockenförmige Becher in der untern Hälfte getrieben mit Bossen, die obere Hälfte gepunzt; auf dem Deckel Blumenvase. Mit Ulmer Beschauzeichen des 17. Jahrh. und Meisterzeichen *K* über Halbmond. Schönes Stück.

Höhe 43 cm.

76 *Gedeckelter Ananaspokal* auf rundem, mit Bossen getriebenem Fuß und astförmigem Schaft. Der eiförmige Becher mit nach unten zu sich verjüngenden Bossen getrieben; auf dem Deckel Blumenvase. Mit Nürnberger Beschauzeichen des 17. Jahrh. Meisterzeichen Schweinskopf (Paulus Bair). Gutes Stück.

Höhe 17 cm.

77 *Ananaspokal* in ähnlicher Ausführung, im astförmigen Schaft ein Holzfäller. Nürnberger Beschauzeichen des 17. Jahrh. Meisterzeichen *C. D.*

Höhe 26 cm.

78 *Pokal* auf rundem, mit Muschelwerk getriebenem Fuß und vasenförmigem Schaft der Spitzkelch an der untern Hälfte mit dreireihig übereinander gestellter Muschelbordüre, die obere Hälfte graviert mit Fruchtgehänge. Augsburger Beschauzeichen des 17. Jahrh. Meisterzeichen *L. B.* (Ludwig Biller).

Höhe 28 cm.

79 *Pokal* auf rundem, mit Laubranken graviertem Fuß und vasenförmigem Schaft. Der vierpaßförmig ausgeschweifte Kelch getrieben mit Palmetten auf gepunztem Grunde. Augsburger Beschauzeichen des 17. Jahrh. Meisterzeichen *N. N.*

Höhe 26 cm.

80 *Gedeckelter Becher* auf drei Kugelfüßen, die zylindrische Leibung getrieben mit von Laubwerk umrahmten Medaillons, in denen Brustbilder römischer Imperatoren; als Deckelknopf vollrund ziselierter Schwan. Nürnberger Beschauzeichen des 17. Jahrh. Meisterzeichen *T. R.*

Höhe 16 cm.

81 *Zylindrischer Becher* mit überfallendem Lippenrande. Die Leibung getrieben mit drei durch Palmetten getrennten Medaillons mit figuralen Landschaften. Süddeutsche Arbeit des 17. Jahrh. Meisterzeichen *S. R.*

Höhe 12 cm.

82 *Kleiner Becher* auf drei Kugelfüßen, die Leibung getrieben mit Fruchtgehänge. Nürnberger Beschauzeichen des 17. Jahrh. Meisterzeichen *S. B. F.* (Ferrn).

Höhe 8 cm.

83 *Vierpaßförmig ausgeschweifte Schale* mit zwei seitlichen, volutenförmig gebogenen Henkeln; im Fond vollrund ziselierter Frosch. Mit Hamburger Beschauzeichen des 17. Jahrh. Meisterzeichen *C. H.*

Durchmesser 9 cm.

84 *Ovale Schale*, in Korbflechtmusterung getrieben, im Fond Ovalmedaillons mit Fruchtbukett; am Rande Kordelflechtbordüre und zwei seitliche, aus Palmetten gebildete Henkel. Augsburger Beschauzeichen des 18. Jahrh. Meisterzeichen *P. S.*

Länge 38, Breite 22 cm.

85 *Schale*, ähnlich, kleiner.

Länge 25, Breite 16 cm.

86 *Schale*, ähnlich.

Durchmesser 6 cm.

87 *Ovale ausgeschweifte Schale* mit gerade aufsteigendem Rande. Der Fond getrieben mit Fruchtbukett; seitlich zwei Volutenhenkel. Augsburger Beschauzeichen des 17 Jahrh. Meisterzeichen *H. B.*

Länge 16, Breite 15 cm.

88 *Ovale, vierpaßförmig ausgeschweifte Schale,* getrieben mit Muschelwerk und Tulpe; seitlich zwei Henkel. Mit Stuttgarter Beschauzeichen des 17. Jahrh. Meisterzeichen *H. M.*

Länge 11, Breite 10 cm.

89 *Ovale Schüssel,* der Fond getrieben mit Architektur, der breite flache Rand von Fruchtbuketts umzogen. Süddeutsche Arbeit des 17. Jahrh.

Länge 29, Breite 24 cm.

90 *Runder Teller,* der Fond getrieben mit Landschaftsmedaillon, auf dem weit überfallenden Rande drei durch Fruchtbuketts getrennte Langfelder mit architektonischen Landschaften. Nürnberger Beschauzeichen des 17. Jahrh. Meisterzeichen Rose. Wolfg. Rössler.

Durchmesser 24 cm.

91 *Große Medaille.* Der Sündenfall. Rv. Christus am Kreuze zwischen den Schächern, am Fuße Volk und Monogramm *H. R.* (Hans Reinhard 1536). Am Rande Umschrift und Bestellschrift des Joh. Friedr. von Sachsen.

Durchmesser 7 cm.

Arbeiten in Elfenbein, Wachs usw.

92 *Statuette* in Elfenbein, vollrund geschnitzt mit Frau in bürgerlicher Tracht, auf den Armen ein Kind tragend. 16. Jahrh.

Höhe 14 cm.

93 *Madonna,* auf einem Wolkengebild sitzend, das vor ihr sitzende Jesuskind anbetend; auf hohem Ebenholzsockel, reich mit Elfenbeinappliken verziert. 17. Jahrh.

Höhe 21 cm.

94 *Elfenbeinstandfigur des hl. Nikolaus* in reichem Bischofsornate; zu seinen Füßen ein Kübel, in dem drei Kinder. 17. Jahrh.

Höhe 20 cm.

95 *Madonna* in faltenreicher Gewandung, die Hände über die Brust gekreuzt, das Haupt erhoben. Vollrund in Elfenbein geschnitzte Figur. 17. Jahrh.

Höhe 18 cm.

96 *Krippe,* Holz und Elfenbein; das Stallgebäude mit großem Säulenportal, Holz, geschnitzt; die Figürchen: hl. Familie, Hirten und Tiere, Elfenbein, vollrund geschnitzt. 18. Jahrh.

Höhe 12 cm.

97 *Elfenbeinstatuette,* Aktäon, fast nackt, zwei Hunde mit einem Stock abwehrend. 18. Jahrh.

Höhe 12 cm.

98 *Hausaltärchen* (Klosterarbeit) in reichen Silberfiligranfäden gearbeitet, mit eingelassenen Elfenbeinmedaillons, die hl. Walburga. In Pappkasten zum Zusammenklappen.

Höhe 20, Breite 12 cm.

99 *Elfenbeinstatuette,* Madonna in faltenreicher Gewandung, das Jesuskind auf den Armen tragend.

Höhe 7 cm.

100 *Pokal* auf rundem, mit Eichenlaub verziertem Fuße, der Becher geschnitzt mit Hirschen in Landschaft.

Höhe 16 cm

101 *Aufschüttehörnchen,* Bein, geschnitzt mit Ornamentwerk. Silbermontierung.

Länge 15 cm

102 *Getiefte Schüssel,* Messing, der Fond getrieben mit der Verkündigung Mariä. 15. Jahrh. Dinand.

Durchmesser 35 cm.

103 *Hoher Becher* auf Fuß, Nashorn, tief geschnitten mit Lotosblattwerk; um den Fuß zieht sich ein Ornamentband.

Höhe 16 cm.

104 *Bekleidete Kostümfigur,* der Kopf in farbigem Wachs bossiert (Gustav Adolf). 17. Jahrh.

Höhe 30 cm.

105 *Wachssiegel* des Mainzer Bischofs Philipp Carl. Holzkapsel.

Durchmesser 14 cm.

Möbel und Einrichtungsgegenstände.

106 *Großer Kastenschrank,* Nußbaumholz, in reichstem architektonischem Aufbau. Derselbe besteht aus zwei übereinanderliegenden Geschossen, die je durch zwei Türen verschlossen und durch gedrehte Rundsäulen getrennt. Die Türen zeigen eine architektonische Nische mit zwei, auch auf Akanthusvolutenkonsolen stehenden gedrehten Säulen und Laubwerkaufsätzen. Im Zwischengesims sechs kleinere, im Sockel vier größere Schiebfächer. 17. Jahrh. Prachtmöbel von inposantem Aufbau.

Höhe 243, Breite 210, Tiefe 80 cm.

107 *Mobiliar,* bestehend aus Kanapee und sechs Stühlen, das Gestell Nußbaumholz mit reich geschnitzten Akanthusblattranken, durchsetzt von Sonnenblumenmotiven; als oberer Abschluß Wappenschild mit Stern. Die Sitze mit grünem Plüsch gepolstert. 17. Jahrh.

Höhe des Sofas 100, Länge 160 cm. Höhe der Stühle 140 cm.

108 *Doppeltüriges Kabinett,* Nußbaumholz, auf tischförmigem Untergestell. Die durch drei gedrehte Säulen flankierten Türen zeigen in reich verkröpften Mittelfüllungen Intarsienbeit und aufgesetzte vergoldete Messingbukette. 17. Jahrh.

Höhe 170, Breite 120, Tiefe 60 cm.

109 *Doppeltüriger Schrank,* sogenannter „Fuesnet Kasten". Die von drei gedrehten Säulen flankierten Türen zeigen reich verkröpfte, spitz auslaufende Füllungen, geschnitzt mit Akanthusranken. Unten zwei Schiebfächer. 17. Jahrh.

Höhe 110, Tiefe 60, Länge 125 cm.

110 *Doppeltüriges Kabinett,* Ebenholz, mit reicher Einlage in Elfenbein. Die innere Einrichtung mit zwölf Schiebladen um ein mittleres Gelaß. Die Einlagen zeigen geschwungene Voluten, von Rankenlinien begleitet, Hermen und Vögel. Süddeutsch. 17. Jahrh.

Höhe 50, Breite 30, Länge 45 cm.

111 *Ein Paar Eckstücke einer Vertäfelung,* je ein Rahmenwerk mit Mittelleiste und Füllung, geschnitzt mit barockem Laubwerk. 17. Jahrh.
Höhe 105, Breite 100 cm.

112 *Sessel,* Nußbaumholz, die Rücklehne und Armlehnenstützen geschnitzt mit Akanthusblattwerk. Mit grünem Polsterbezug. 18. Jahrh.
Höhe 90 cm.

113 *Großer gotischer Schweizertisch.* Zwei durch Querleisten versteifte Seitenteile mit Dreipaßornament tragen ein großes Mittelgefach, welches reich geschnitzt mit von Vogelfiguren durchsetztem Wurzelwerk und Wappen. Die Mittelleiste eingelegt mit Zinnenfries. Die Platte, welche über dem Hauptfach verschließbar ist, zeigt Einlage in geometrischer Anordnung. Ausgestellt: Kunst-Ausstellung München 1876.
Höhe 85, Länge 220, Breite 220 cm.

114 *Ovaler Tisch,* der Ständer reich geschnitzt mit weiblicher Halbfigur mit zwei Fischschwänzen, die Platte in verschiedenartigem Holze aufs reichste eingelegt.
Höhe 75 cm.

115 *Großer Spiegel* mit geschliffener Scheibe. Der Rahmen Holz, geschnitzt mit Akanthusranken, Fruchtbündel und Quasten; als Abschluß gekröntes Doppelwappen. Auf der Rückseite signiert: *Jakob Rühlen An 1694.* Prachtstück.
Höhe 150, Breite 115 cm.

116 *Großer Spiegel,* der Rahmen Nußbaumholz, reich geschnitzt mit Ohrmuschel und Knorpelwerkornamenten, oben und unten je eine große Marke. Stammt aus der Hospitalkirche in Stuttgart. 17. Jahrh.
Höhe 100, Breite 70 cm.

117 *Großer Spiegel,* der Rahmen aufs reichste durchbrochen geschnitzt mit Palmetten und Muschelwerk; als oberer Abschluß Wappen mit Stern. Prachtstück. 18. Jahrh. Rokoko-Ausstellung Stuttgart 1809.
Höhe 100, Breite 80 cm.

118 *Etagere* mit drei Etagen, von Säulchen getragen, geschnitzt mit reichem Rokoko-Ornamentwerk, durchsetzt von Engelsköpfchen. 18. Jahrh.
Höhe 140, Breite 120 cm.

119 *Ofenschirm,* Louis XVI. Der auf zwei Greifenfiguren ruhende Rahmen Holz, überaus reich geschnitzt, die Einlage bemalt mit Blumenbukett.
Höhe 125, Breite 72 cm.

120 *Wanduhr,* das Zifferblatt Messing, getrieben mit üppigem Akanthusblattwerk, die Rückseite bemalt. 18. Jahrh.
Höhe 45 cm.

121 *Große Eisenkassette* mit reichen Messingbeschlägen. Architektonischer Aufbau mit vier Ecksäulen, mittlere Figurenhermen aus Messing und messinggegossene Charitas als Deckelbekrönung. 17. Jahrh. Aus dem Hospital zu Cannstatt stammend.
Höhe 50, Länge 60, Breite 30 cm.

122 *Doppeltüriges Kabinett,* Ebenholz, mit reichem Silberbeschlag. Die beiden Türen zeigen auf der Innen- und Außenseite vier ovale Plaketten, die getrieben mit Landschaften. Die innere Einrichtung mit sechs Schiebladen um ein Gelaß, auf dessen Türe Plakett mit Salvator mundi. 17. Jahrh.
Höhe 40, Breite 40 cm.

123 *Vierseitige Kassette,* in verschiedenfarbigem Holz reich eingelegt mit Kostümfiguren aus der Zeit des Dreißigjährigen Krieges. 17. Jahrh.

Höhe 16, Länge 30 cm.

124 *Renaissance-Zunfttruhe,* Nußbaumholz, mit Elfenbeineinlage. Auf der Vorder- und Rückseite je zwei nischenförmige Vertiefungen, durch Pilaster getrennt. 17. Jahrh.

Höhe 20, Länge 30 cm.

125 *Kleines doppeltüriges Kabinett,* Ebenholz, mit reicher Einlage in Elfenbein, die innere Einrichtung mit acht Schiebfächern um ein mittleres Gelaß. 18. Jahrh.

Höhe 33, Länge 28 cm.

126 *Viereckige Kassette* mit reichem Blumendekor in Wismutmalerei. 17. Jahrh.

Höhe 14, Länge 25 cm.

127 *Große Baßlaute,* in Langstreifen in Palisander und Elfenbein eingelegt. Das Schalloch zierlich durchbrochen geschnitzt. Im Innern die Signatur: *Matheus Epp Straßburg.*

Länge 100 cm.

128 *Degen,* die zweischneidige Klinge graviert mit Bandelwerk, der Griff Holz mit eingelegten Laubarabesken in Elfenbein.

Länge 65 cm.

129 *Reliquienkreuz,* Lindenholz, geschnitzt mit Christus am Kreuze, an dessen Fuße die schmerzhafte Mutter.

Länge 24 cm.

130 *Ein Paar Löwenfiguren* in schreitender Stellung, vollrund geschnitzt und vergoldet. 18. Jahrh.

Höhe 20, Länge 25 cm.

131 *Statuette* in Lindenholz, vollrund geschnitzt mit der Standfigur des hl. Sebastian, an einen Baumstamm gebunden. Polychromiert. 18. Jahrh.

Höhe 20 cm.

132 *Pulverhorn,* kreisrund, Nußbaumholz, mit geometrisch angeordneter Einlage in Elfenbein und Messing. 17. Jahrh.

Höhe 10 cm.

133 *Tabakpfeifenkopf,* Buchsbaumholz, tief geschnitten mit tanzenden Bauern in Teniers' Geschmack. Am Boden Hahn mit Henne und Jahreszahl 1760. Silberbeschlag.

Länge 8 cm.

134 *Parfümbüchse,* Buchsbaumholz in Eiform, tief geschnitten mit Perseus, Andromeda befreiend. 17. Jahrh.

Höhe 7 cm.

135 *Buddha,* auf Lotossockel sitzend, vollrund in Holz geschnitztund in Lackfarben bemalt. China.

Höhe 15 cm.

Gemälde.

JACOPO BELLINI (ART).

136 *Maria mit dem Kinde.* Halbfigur der heiligen Jungfrau. Sie trägt ein rotes Gewand, das zum größten Teil von dem blauen Manteltuche bedeckt wird. In der Rechten hält sie einen Apfel, nach dem das vor ihr sitzende Kind greift, während die Linke auf dem Rücken des Kindes ruht. Dieses sitzt unbekleidet auf einer Steinbrüstung. Landschaftlicher Hintergrund mit Bergen und reichen Bauten; fast die ganze rechte Hälfte von grünem Vorhange bedeckt.

Holz. Höhe 40, Breite 31 cm.

ALONSO SANCHEZ COELLO,

1515—1590.

137 *Damenbildnis,* Brustbild, halb im Profil nach links. Sie trägt ein tief ausgeschnittenes, weißes Gewand und blau gefüttertes, rotes Manteltuch. Hals und das in Ringellocken herabfallende Haar mit Perlen geschmückt.

Leinwand. Höhe 54. Breite 42 cm.

LUCAS KRANACH DER ÄLTERE,

1472—1553.

138 *Judith.* Links steht Judith, eine üppig und vornehm gekleidete, jugendliche Frauengestalt, um den Hals ein weißer Perlen- und Goldschmuck. Haar und die Hälfte der hohen Stirn mit einem Spitzentuch bedeckt. In der Rechten hält sie das zu Boden gesenkte Schwert, mit der Linken senkt sie das Haupt des Holofernes in den Sack, den eine gleich reich gekleidete Gefährtin ihr hinhält. Treffliches, dem Meister zugeschriebenes Werk.

Holz. Höhe 78, Breite 50 cm,

DEUTSCHER MEISTER, 16. JAHRH.

139 *Engelkranz.* Um einen jugendlichen, buntflügeligen Engel, der ein Band mit den Worten: *Gloria in excelsis Deo* trägt, schwebt in anmutig variierten Stellungen ein Kranz von Putten. Wolkenhintergrund. Trefflicher, meisterlich durchgeführter Ausschnitt aus einer Geburt Christi.

Holz. Höhe 27, Breite 33 cm.

FRANZÖSISCHE SCHULE, 16. JAHRH.

140 *Damenbildnis,* Hüftbild einer vornehmen Dame, das Haupt leicht im Profil nach links, bedeckt von goldverzierter weißer Spitzenhaube. Sie trägt ein schwarzes Gewand, das reich mit Gold und hohen Spitzenmanschetten verziert. Um den Hals liegt eine doppelte goldene Kette sowie langes Kollier mit Anhängern. In den Händen hält sie ein Gebetbuch.

Leinwand. Höhe 43, Breite 33 cm.

HOLLÄNDISCHER MEISTER, 17. JAHRH.

141 *Herrenbildnis,* Brustbild, halb im Profil nach rechts, eines Herrn in mittlern Jahren. Er trägt ein schwarzes Gewand, das mit enggesetzten Metallknöpfen geschlossen. Um die Hüften ein breites Gehänge, an dem das große Schwert hängt. Am Korbe desselben ruht die Linke, während die Rechte in die Seite gestützt ist. Um den Hals liegt ein schmaler Mühlsteinkragen. Das Haupt mit kurzem blondem Bart und dunklem Haupthaar. Der Blick auch nach vorne gerichtet.

142 *Herrenbildnis,* Admiral Ruyter. Kniefigur eines vornehmen Herrn in grauem Gewande mit breitem weißem Spitzenkragen. In der linken Hand hält er ein Paar Handschuhe. Das Haupthaar lang herabfallend.

Leinwand. Höhe 37, Breite 32 cm.

ITALIENISCHER MEISTER.

143 *Herrenbildnis,* Brustbild eines vornehmen jungen Mannes, halb im Profil nach links. Das dunkle Haar, lang zur Schulter herabfallend, umrahmt das jugendliche ernste bartlose Gesicht. Er trägt einen einfachen roten Rock. Dunkler Hintergrund.

Holz. Höhe 37, Breite 26 cm.

MIEREVELD (SCHULE).

144 *Damenbildnis,* junge Holländerin in weiter schwarzer Kleidung, mit breitem reich durchbrochenem Spitzenkragen und Spitzenmanschetten. Das Haupt, leicht dem Beschauer zugewendet, bedeckt ein weißes Häubchen. Die Hände gefalten. Kniefigur, halb im Profil nach links.

Holz. Höhe 22, Breite 15,5 cm.

JACOPO PALMA DER JÜNGERE,

1544–1628.

145 *Kniefigur der Madonna* in rotem Kleide und blauem Mantel, auf dem Schoße das Jesuskind haltend. Ölgemälde, auf Stein gemalt.

Gesprungen. Höhe 18, Breite 16 cm.

JOACHIM PATINIO (ART),

† zu Antwerpen 1524.

146 *Flußlandschaft.* Weit sich in den Vorgrund erstreckendes breites Bett des Jordans. Rechts das breite Ufer, von felsigen Bergen begrenzt und durch viele Ortschaften, Wald und Figurenstaffage belebt. Im Vorgrunde links ein Wald, an dessen Rain eine größere Anzahl von Bauern, Bäuerinnen, Städtern und Kriegern gelagert, aufmerksam auf die Predigt des links ein wenig erhöht stehenden Johannes lauschend. Mehr im Hintergrund Darstellung der Taufe im Jordan.

Holz. Höhe 38, Breite 53 cm.

REMBRANDT (SCHULE).

147 *Herrenbildnis,* Brustbild eines jungen Mannes in vornehmer dunkelroter Samtkleidung, Gnadenkette und breitem Hut.

Holz. Höhe 40, Breite 32 cm.

SCHWÄBISCHER MEISTER, 16. JAHRH.

148 *Zwei Altarflügel.* Standfiguren des hl. Jakobus bzw. hl. Wendelin. Ganze Figuren in einfacher Pilgertracht, in den Händen den Stab haltend. Ersterer, nach rechts schreitend, trägt ein blaues Gewand und einen roten Mantel; letzterer, nach links gewendet, ein leicht violettes Gewand und grünen Mantel; zu seinen Füßen sitzt ein Hund. Blauer Hintergrund. Der Boden mit einfachem Fliesenmuster.

Holz. Höhe je 105, Breite je 57 cm.

UNBEKANNTE MEISTER.

149 *Brustbild* des Herzogs Joh. Friedrich von Württemberg; seitlich allegorische Figuren des Friedens und der Gerechtigkeit unter Kartuschenschild mit Aufschrift. Ölgemälde auf Kupfer. Der Rahmen Holz, zierlich durchbrochen geschnitzt.

Höhe 40, Breite 22 cm.

150 „*Vera ikon*", alte Kopie in reich geschnitztem Barockrahmen.

Holz. Höhe 90 cm.

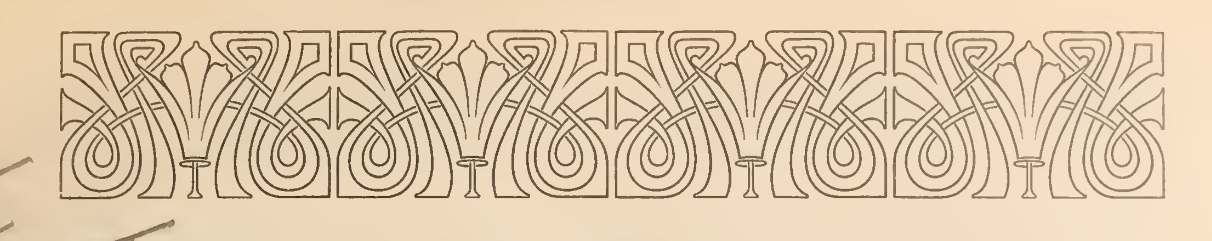
ROGIER VAN DER WEYDEN (ART),

† zu Brüssel 1464.

151 *Maria mit dem Kinde* zwischen zwei Engeln. Standfigur der hl. Jungfrau in langem weißem Gewande, das goldene Haar fällt in üppigen Locken zur Schulter. Auf den Armen hält sie das unbekleidete Jesuskind. Zu ihren Seiten knien zwei Engel, die zur Laute bzw. zur Harfe singen. Die Szene spielt sich in einer Renaissance-Halle ab, deren Pfeiler, Wände und Decke reich mit Ornamentwerk skulptiert sind. Rechts im Hintergrund eine offene Tür, durch die man auf einen freien Platz blickt.

Holz. Höhe 67, Breite 50 cm.





II

II. TEIL.

Kunstgegenstände aus verschiedenem Besitz.

Arbeiten in Ton, Majolika, Porzellane.

152 *Zylindrisches Majolikagefäß* mit eingeschnürter Leibung, bemalt mit der hl. Katharina in Ordenstracht, in Landschaft betend. Abruzzo.

Höhe 22 cm.

153 *Runde Majolikaplatte* mit eingekniffenem Rande. Drei Reiter im Vorgrunde einer Landschaft, von Hunden begleitet, einen Stier hetzend. Abruzzo.

Durchmesser 29 cm.

154 *Viereckige Majolikaplatte,* bemalt mit dem bethlehemitischen Kindermorde in figurenreicher Komposition. Abruzzo.

Höhe 23, Breite 31 cm.

155 *Kleine runde Schüssel* mit flachem Rande, die ganze Fläche in Gelb bemalt mit Kostümfiguren in Landschaft. Abruzzo.

Durchmesser 17 cm.

156 *Kleine Schüssel.* Ebenso.

Gleiche Größe.

157 *Viereckige Majolikaplatte* mit erhöhtem, gelb konturiertem Rande, bemalt mit Pieta; auf der Rückseite Jahreszahl 1560. Caffaggiolo.

Höhe 23, Breite 20 cm

158 *Zylindrisches Majolikagefäß,* die Leibung eingeschnürt und bemalt mit Palmetten und Ornamentbordüren; auf der Vorderseite großes Medaillon mit der Standfigur Christi. Castel Durante.

Höhe 32 cm.

159 *Gefäß,* ähnlich, mit der Standfigur des hl. Joseph.

Gleiche Größe.

160 *Viereckige Majolikaplatte,* bemalt mit der Königin von Saba vor Salomon in figurenreicher Komposition. Faenza.

Höhe 21, Breite 28 cm.

161 *Zylindrisches Majolikagefäß* mit eingeschnürter Leibung; Fuß und Rand von blauer Lilienbordüre umzogen. Auf der Vorderseite großes Medaillon, trefflich bemalt mit Job auf dem Misthaufen, Aufschrift und Jahreszahl 1735. Faenza.

Höhe 19 cm.

162 *Viereckige Majolikaplatte,* vorherrschend in Gelb, Blau und Grün bemalt. In einer Säulennische sitzt Madonna, das Jesuskind auf dem Schoße haltend, neben ihr Johannesknabe und hl. Joseph. Faenza.

Höhe 22, Breite 30 cm.

163 *Viereckige Majolikaplatte* mit reliefierter Randeinfassung, vorherrschend in Gelb und Blau bemalt mit Madonna, auf Thronsessel sitzend; seitlich zwei Heilige. Pesaro.

Höhe 28, Breite 22 cm.

164 *Flache Majolikaschüssel,* bemalt mit Jakob und Rahel am Brunnen. Urbino.

Durchmesser 25 cm.

165 *Flache Majolikaschale,* gerippt, auf Fuß. Im Fond auf blauem Grunde Leda und der Schwan, umgeben von einem Kranze grotesker Tierfiguren und Rankenwerk; am aufsteigenden Rande zahlreiche kleine Wappenschildchen. Urbino.

Durchmesser 24 cm.

166 *Vier Majolika-Wandkonsolen,* die Träger in Form vollrund modellierter Drachen. Polychromiert.

Höhe 40 cm.

167 *Ein Paar Majolikakonsolen,* der Träger mit schmalem Wappenschild und Blattwerk. Polychromiert.

Höhe 10,5 cm.

168 *Ovale Majolikaschüssel* mit zwei seitlichen, aus Muschelwerk gebildeten Henkeln, der Fond bemalt mit Kanallandschaft.

Länge 39, Breite 27 cm.

169 *Barbierschüssel* mit ausgeschweiftem Rande, gelb glasiert und bemalt mit Spruch. Ton.

Durchmesser 22 cm.

170 *Frechener Schüssel,* farbig glasiert mit Pferd in Ornamentwerk, Spruch und Jahreszahl 1785.

Durchmesser 32 cm.

171 *Frechener Schüssel,* ähnlich.

Durchmesser 37 cm.

172 *Frechener Kuchenschüssel,* durchbrochen ornamentiert.

Durchmesser 30 cm.

173 *Frechener Schüssel,* getieft, der Fond bemalt mit Ornamentwerk und Jahreszahl 1796. Der Rand gebuckelt.

Durchmesser 30 cm.

174 *Christuskopf* auf Wandplatte, farbig glasiert. Frechen.

Höhe 28 cm.

175 *Christuskopf,* ähnlich.

Höhe 30 cm.

176 *Fäßchen* mit Ausguß, braun glasiert. 18. Jahrh. Nebst Ingwertopf.

Höhe 25 cm.

177 *Blumentopf*, farbig glasiert. Hüls.

Höhe 20 cm.

178 *Topf* auf drei Füßen, farbig glasiert, mit Lüstrierung.

Höhe 15 cm.

179 *Fidibuskästchen*, farbig glasiert mit Kostümfiguren, Hahn und Huhn. Hüls.

Höhe 17, Länge 26 cm.

180 *Zylindrischer Henkelkrug* in Böttcherporzellan. Auf der Vorderseite gekröntes Kartuschenschild mit Standfigur eines Ritters, seitlich rauchende Chinesen an Teetisch; um den Fuß und Lippenrand zieht sich eine zierlich gemusterte Rankenbordüre. Feines Stück.

Höhe 18 cm.

181 *Zwei Teller*, fein bemalt mit Blumenwerk, der Rand in Korbflechtmusterung verziert. Marke Schwerterzeichen.

Durchmesser 22 cm.

182 *Teller* mit ausgeschweiftem Rande, bemalt mit Blumenbuketts und Streublümchen. Sächsisches Fabrikat.

Durchmesser 24 cm.

183 *Drei flache Teller* mit ausgeschweiftem Rande, fein bemalt mit Fruchtbuketts, Blumenstauden und Insekten, durchsetzt von reliefierten Blumenkränzen. Sächsisches Fabrikat.

Durchmesser 24 cm.

184 *Vierpaßförmig ausgeschweifte Schale*, fein bemalt mit Blumenbuketts und Streublümchen. Sächsisches Fabrikat.

Länge 26 cm.

185 *Zwei Schüsseln und zehn flache Teller*, Compagnie des Indes. Der Fond bemalt mit dem Hallschen Wappen. (Dr. Hall war Gemahl der einzigen Tochter Shakespeares.) Zwei Greifenköpfe und goldenes Querband in blauem Felde. Um den Rand zieht sich ein verschlungenes Rankenwerk in Tusche und Gold. Einige lädiert.

Durchmesser 39, 28 und 24 cm.

186 *Teller* mit ausgeschweiftem Rande, fein bemalt mit Blumenbuketts und Streublümchen. Der Fond in Korbflechtmusterung verziert. Fabrikat Nymphenburg. Mit Marke.

Durchmesser 23 cm.

187 *Teller* mit ausgeschweiftem, durchbrochen ornamentiertem Rande, fein bemalt mit Blumenbuketts und Streublümchen. Fabrikat Berlin, mit Marke.

Durchmesser 24 cm.

188 *Fünf flache Teller*, der Fond bemalt mit Rosenbukett, der aufsteigende ausgeschweifte Rand reliefiert mit Blumenranken und vier ins Kreuz gestellten, goldbemalten Rokokomedaillons, in denen Rosenbuketts, abwechselnd in Grün und Rot gemalt. Fabrikat Meißen (Markolini).

Durchmesser 25 cm.

189 *Gedeckelte runde Büchse*, blau bemalt mit Rankenwerk. Chinesisch.

Höhe 14 cm.

190 *Gedeckelte runde Büchse,* bemalt mit zierlich staffierten Flußlandschaften.

Höhe 10 cm.

191 *Buddha,* aus Lotosblume erwachsend, farbig bemalt.

Höhe 15 cm.

192 *Ein Paar Rokoko-Toilettespiegel.* Der ovale Rahmen ist Porzellan mit frei aufliegenden Blumengirlanden und Amoretten. Sächsisches Fabrikat.

Höhe 30, Breite 20 cm.

193 *Sauciere,* oval und doppelt gehenkelt, bemalt mit Streublümchen; den Rand umzieht eine reliefierte Korbflechtbordüre. Fabrikat Meißen. Schwertermarke.

Höhe 9, Länge 22 cm.

194 *Junge Dame* in grünem geblümtem Kleide, in Sänfte sitzend, die von zwei Männern getragen. Meißen. Marke Schwerterzeichen.

Höhe 17, Breite 22 cm.

195 *Deckelvase,* urnenförmig, mit zwei seitlichen, aus Bocksköpfen gebildeten Henkeln, die Leibung mit reliefierten Bandschleifen behangen und fein bemalt mit farbenprächtigen Blumenbuketts. Der Deckel durchbrochen ornamentiert und von Pinienapfel bekrönt. Fabrikat Berlin.

Höhe 67 cm.

196 *Vier hohe Tassen mit Unterschalen,* fein bemalt mit Fruchtbuketts, am Rande zierlich gemusterte Zackenbordüre in Gold. Fabrikat Haagh, mit Marke.

Höhe 6,5 cm.

197 *Gruppe dreier spielender Kinder,* Mädchen mit Katze und Knabe mit Hündchen. Mit Höchster Marke (Melchior).

Höhe 16 cm.

198 *Mädchen* in gelbem Rocke und rosa Mieder, die Schürze aufraffend. Fabrikat Damm.

Höhe 16 cm.

199 *Adonis* mit umgürtetem Lendentuche, die Linke auf einen erlegten Eber gestützt. Farbig bemalt. Mit Ludwigsburger Marke.

Höhe 23 cm.

200 *Venus* in leicht geschürzter Gewandung, in der Rechten ein Zepter haltend, zu ihren Füßen ein Pfau. Gegenstück. Ebenso.

Gleiche Größe.

201 *Tanzendes Winzerpaar* unter Rebenlaube. Weißglasierte Gruppe auf hohem, reich mit Rokoko-Ornamentwerk durchbrochen ornamentiertem Sockel. Fabrikat Neapel.

Höhe 42 cm.

202 *Knabe* in grüner Kniehose und weißem geblümtem Rocke, sich die Schlittschuhe anschnallend. Fabrikat Straßburg (Hanong).

Höhe 16 cm.

203 *Ovales Plateau,* Empire, der Fond in Tusche bemalt mit der Überfahrt des Megapenthes, nach Carstens; um den Rand zieht sich eine zierlich gemusterte Palmettenbordüre.

Länge 40, Breite 30 cm.

204 *Kavalier* in Rokokotracht, die Flöte blasend. Höhe 20 cm.

205 *Dame,* singend. Gegenstück.
Gleiche Größe.

206 *Sechs kleine Rokokolöffel,* die Muschel bemalt mit Watteauszenen und Streublümchen.
Länge 14 cm.

207 *Wandfliese,* aus kleinen Kacheln zusammengefügt, die bemalt mit verschlungenen Laub-arabesken. Persisch.
Höhe 87, Breite 59 cm.

208 *Birnförmige Henkelkanne* mit röhrenförmigem Ausgießer, Compagnie des Indes, bemalt mit spanischem Wappenschilde, Streublümchen und Rankenbordüren in Gold.
Höhe 36 cm.

209 *Henkelkanne.* Ebenso. Gleiche Größe.

210 *Ein Paar Deckelvasen,* Compagnie des Indes, bemalt mit Blumenstauden, umrahmt von dick aufgetragenem Schnörkelwerk in weißer Emailfarbe. Auf der Vorderseite das englische Wappenschild. Fuß und Rand von vergoldeter Lilienbordüre umzogen.
Höhe 45 cm.

211 *Getiefte Schüssel* mit aufsteigendem geripptem Rande, fein bemalt mit Rundmedaillon, in der chinesische Kostümfigur, umrahmt von sechs kleinern Feldern mit Landschafts-motiven. Durchmesser 27 cm.

212 *Chinesische Waschgarnitur,* famille verte, bestehend aus halbkugeliger Schüssel, birn-förmiger Flasche, gedeckeltem Kammkasten und Seifendose; alle Teile in Farben und Gold fein bemalt mit häuslichen Szenen, umsäumt von zierlich gemusterten Ranken-bordüren.
Höhe der Kanne 39 cm. Durchmesser der Schüssel 40 cm.

213 *Chinesische Waschgarnitur,* aus denselben Teilen bestehend. Ebenso.
Gleiche Größe

214 *Flasche,* japanisch, blau bemalt mit Kirschenblüten, gourdeförmig eingeschnürt.
Höhe 22 cm.

215 *Flasche,* ähnlich. Höhe 25 cm.

Arbeiten in Glas, Glasmalereien, Arbeiten in Email.

216 *Pokal,* fein geschliffen mit Blumenkörben, Vogelfiguren und Ornamentwerk. 18. Jahrh.
Höhe 20 cm.

217 *Pokal* mit facettiertem Schaft, der glockenförmige Kelch geschliffen mit üppig ver-schlungenem Rankenwerk.
Holzfuß. Höhe 30 cm.

218 *Birnförmige Laticiniovase* auf kurzem Fuße, von weißen Fäden schraubenförmig umzogen.
Höhe 27 cm.

219 *Laticinio-Becher*, von weißen und roten Fäden kreuzseitig umzogen.
Höhe 15 cm.

220 *Konischer Humpen*, emailliert mit dem Hohenloheschen Wappenschilde.
Höhe 14 cm.

221 *Gotische Scheibe*, Madonna in weißem Mantel, das Jesuskind auf dem Arme tragend; vor ihr kniet eine Heilige.
Höhe 50, Breite 28 cm.

222 *Gotische Scheibe*, Standfiguren des hl. Petrus und Johannes unter architektonischer Nische.
Höhe 140, Breite 28 cm.

223 *Scheibe*, ähnlich, mit den Standfiguren Paulus und Mathäus.
Gleiche Größe.

224 *Rundscheibe* mit Allianzwappen in Landschaft. Zwischen braunen Kränzen, welche eine Bordüre unterbrechen, Darstellungen aus der Geschichte Josephs.
Durchmesser 20 cm.

225 *Rundscheibe*, ähnlich.
Gleiche Größe.

226 *Wappenscheibe* mit Ritterfiguren und Schlachtendarstellung.
Höhe 44, Breite 31 cm.

227 *Wappenscheibe*, ähnlich. Gegenstück.
Gleiche Größe.

228 *Wappenscheibe*, Allianzwappen mit reichen Helmzieren.
Durchmesser 37 cm.

229 *Koro* in breiter Vasenform, mit drei hohen Füßen und zwei Henkeln, mit reichem Reliefdekor und Emaillierung. Als Deckelknopf Foohund.
Höhe 39 cm.

230 *Tempelgarnitur*, bestehend aus Koro und zwei Vasen. Letztere mit hohem, weit ausladendem Halse, ersterer kugelförmig, mit hochansteigenden Henkeln und drei fast zylindrischen Füßen. Als Deckelknopf kleiner Foohund. Alle Teile reich verziert mit Ranken und Blumen auf rosa Grund, gegliedert durch grüne und blaue Ringe. Auf der Vorder- und Rückseite des Koros ausgesparte Vierpaßfelder mit Chinesen, in Landschaft bzw. Zimmer sitzend. Kupfer mit Maleremail.
Höhe 23 cm.

231 *Teetablett* auf vier hohen Füßen. Die Fläche zeigt eine reiche, stilisierte Landschaft in breitem Rahmen mit stilisierten Blumen und Blattwerk. Die Füße entsprechend verziert. Japanisch. Kupfer mit Grubenschmelzemail.
Länge 49, Breite 34, Höhe 13 cm.

232 *Teebrett*, ganz ähnlich. Gleiche Größe.

233 *Getiefte Schüssel* mit breitem flachem Rande. Innenseite und Rand in Grubenschmelz email vorwiegend blau, gelb und rot verziert mit schwimmenden Fischen, Vögeln, Pferden, Pflanzen usw. Kupfer, vergoldet.

Durchmesser 31 cm.

234 *Kußtafel*, mit Heiligen graviert und vergoldet, auf dunkelblauem Grunde in Grubenemail, zu den Seiten Rankenwerk. Kopf mit sechs Löchern zum Befestigen.

Höhe 12.5, Breite 8.7 cm.

235 *Platte eines Reliquiars.* Dieselbe zeigt auf der Vorderseite in flach aufgelegten Relieffiguren Christus am Kreuz zwischen Maria und Johannes sowie zwei schwebende Engel. Der Grund sowie die Gewänder in vorwiegend blauem Grubenemail. Der Grund verziert mit Kreuz, Heiligenschein und einfachen romanischen Ornamenten. Kupfer, vergoldet. Am Rand Löcher zum Befestigen.

Höhe 27,5, Breite 17,5 cm.

Arbeiten in Edelmetall.

236 *Große Armspange* in massivem Golde. Der breite Reif in reicher Filigranmusterung verziert und mit einem dreifach aufgelegten Kranze, von Stacheln gebildet, umgeben. Schönes Stück.

Durchmesser 7 cm.

237 *Ananaspokal.* Auf hohem Fuße mit sockelförmigem Aufbau steht ein Affe, auf dem Kopfe den birnförmigen, mit Buckeln getriebenen Kelch haltend. Vergoldet.

Höhe 39 cm.

238 *Flasche,* Kokosnuß, geschnitten mit allegorischen Darstellungen. Die Fassung Silber, durchbrochen ornamentiert und graviert mit Renaissance-Rankenwerk.

Höhe 25 cm.

239 *Deckelpokal,* kelchförmig, mit hohem Vasenschaft. Fuß und Kuppa durch Bänder in drei Felder geteilt, darin Rokokokartuschen. Der Deckel entsprechend mit Blumen. Als Knopf Blumenvase. Meistermarke *G. V.* und Überlinger Beschauzeichen. Silber, getrieben.

Höhe 35,5 cm.

240 *Gebuckelter Becher.* Der Schaft in Form eines vollrund gebildeten Renaissance-Putto. Fuß und Kelch mit starken Buckeln in Art der Ananasbecher. Mit Meistermarke und Rigaer Beschauzeichen. Silber, vergoldet.

Höhe 12,8 cm.

241 *Kleiner Deckelhumpen,* die Leibung mit getriebenem, starkstämmigem Baumwerk; Fuß und Deckel mit Girlandenverzierung.

Höhe 20 cm.

242 *Zwei silberne Messergriffe,* vierkantig, in Palmetten endigend und graviert mit Figuren in Arkaden und Blattwerk. Niederlande, 16. Jahrh.

Länge 8 cm.

243 *Anhänger* in Herzform, vergoldetes Silber. Im Innern vollrund gegossene Kruzifixdarstellung. Auf dem geschrägten Rande gravierte Aufschrift. Vergoldet. 16. Jahrh.

Höhe 4,5 cm.

244 *Große Kunstmedaille,* Bronze, vergoldet. Profilbild Christi mit ornamentiertem Heiligenschein und Umschrift: *Phs. XPC. Salva-Tor mundi.* Rs. Büste des hl. Paulus. Umschrift: *Paulus Apost. • vas electionis.* Treffliche Arbeit, vergoldet. Um 1500. Italienisch.

Durchmesser 9 cm.

245 *Hochzeitsmedaille* in Silber, einseitig gegossen in hohem Relief mit der Hochzeit zu Kana. Die Rückseite graviert mit Aufschrift und Jahreszahl 1661. In reizvoller gravierter Renaissance-Umrahmung. Augsburger Arbeit des 17. Jahrh. Vergoldet.

Durchmesser 9 cm.

246 *Taschenuhr,* „Nürnberger Ei", Messing, ganz bedeckt mit überaus zierlich in Silber ausgeschnittenem Rankenwerk.

Länge 6 cm.

247 *Viereckige Plakette,* ziseliert mit Madonna mit dem Kinde, auf Mondsichel stehend, umgeben von zahlreichen, in Wolken schwebenden Engelsfiguren.

Höhe 15, Breite 11 cm.

248 *Viereckige Plakette* mit Allegorie auf den Frieden, meisterhaft teils vollrund gstrieben. In einer Landschaft schwebt auf Wolkengebild eine weibliche, leicht geschürzte Figur, ein Füllhorn ausschüttend; seitlich und in der Höhe posauneblasende Putten, am Boden Waffen. Feines Stück. 16. Jahrh.

Höhe 9, Breite 7 cm.

249 *Ovales Reliquiar* in Silberfiligranumrahmung. Auf der Vorderseite Pergamentminiatur mit der Hüftfigur des hl. Mauritius. 18. Jahrh.

Höhe 11, Breite 9 cm.

Arbeiten in Bronze, Messing und Zinn.

250 *Reliquiar* in reichem rahmenförmigem Aufbau, Messing, graviert und getrieben mit Palmetten und mit aufgelegten Silberappliken verziert. Der Sockel viereckig ausgeschweift, der Rahmen achtfach abgeflacht, mit zahlreichen eingelassenen Reliquien, von geflügelten Engelsköpfen und Kreuz überragt. 17. Jahrh.

Höhe 55, Breite 24 cm.

251 *Weihwasserbecken,* Goldbronze, in Muschelform. Die Rückwand schwarzer Marmor mit aufgesetzter Applike, in hohem Relief trefflich ziseliert mit Hüftfigur der Madonna, das Jesuskind auf dem Schoße haltend; neben ihr der kleine Johannes. Gutes Stück. Französische Arbeit. 17. Jahrh.

Höhe 35, Breite 22 cm.

252 *Gefäß* in Form einer Kugel, die von der vollrund modellierten Figur des Neptun getragen und von einem schlangetötenden Adler gekrönt ist.

Höhe 21,3 cm.

253 *Kreuzständer,* sockelförmig, auf vier Löwenklauen ruhend, flankiert von vollrund modellierten Putten, Leidenswerkzeuge in den Händen haltend; die Seitenflächen zieren Ovalmedaillons mit biblischen Szenen, der Kreuzhalter aus Akanthusblattwerk gebildet. 18. Jahrh. Vergoldet.

Höhe 25 cm.

254 *Ecce homo.* Christus mit umgürtetem Lendentuche und gefesselten Händen an die Säule gebunden. Der Christuskörper Bronze mit Resten von Versilberung, die Säule Holz geschnitzt. Ende 17. Jahrh.

Höhe 23 cm.

255 *Hl. Johannes,* Standfigur, in durch Gürtel aufgebundener Kleidung, das Haupt seitlich gewandt. 17. Jahrh. Vergoldet. Kalvarienbergfigur.

Höhe 10 cm.

256 *Madonna,* die Hände gefalten, abwärts blickend. Gegenstück. Ebenso.

Gleiche Größe.

257 *Moses,* Ganzfigur, in überaus faltenreichem Gewande, das bärtige Haupt leicht nach unten geneigt. In der Linken hält er die Gesetzestafeln. Dunkelbraune Patina.

Höhe 44,5 cm.

258 *Hohepriester* im Ornate. Vollrund modellierte Figur. Höhe 46 cm.

259 *Ein Paar Renaissance-Türklopfer.* Auf mit Blumengehänge verziertem Kartuschenschilde steht ein Löwe, von einem Bären angefallen. Italienisch.

Höhe 35, Breite 25 cm.

260 *Jardiniere,* viereckig, mit seitlichen halbrunden Ansätzen, die Ecken in Form von vier gleichzeitig als Füße dienenden Köchern mit Pfeilen. Die niedrigen Seitenwände durchbrochen in Form von girlandenwindenden Putten. Mit Einsatz. Anf. 19. Jahrh.

Höhe 11, Breite 47, Tiefe 32 cm.

261 *Kentaur* in schreitender Stellung; über seine Schulter hängt ein Löwenfell, mit dessen Schweif seine Hände auf dem Rücken zusammengebunden sind. Trefflich vollrund modellierte Figur, braun patiniert. Nachbildung des Kentauren im Kapitolinischen Museum. Italienisch.

Höhe 29 cm.

262 *Mars* in voller Rüstung, in der erhobenen Linken den Schild, in der Rechten das Schwert haltend. Gute, vollrund modellierte Figur. Italienische Arbeit mit schwarzer Patina.

Höhe 25 cm. Holzsockel.

263 *Ein Paar heraldische Löwen,* auf den Hinterbeinen stehend. Vollrund modellierte Figuren. Italienische Arbeit des 17. Jahrh.

Höhe 22 cm.

264 *Weibliche allegorische Figur* in Panzerhemd und reich mit Blattwerk verziertem Mantel. Messingguß. 18. Jahrh.

Höhe 16 cm. Holzsockel.

265 *Figur.* Ebenso. Gleiche Größe.

266 *Kopf* eines ältern Mannes mit großer Glatze und faltenreichem Gesicht. Grün-braun patiniert.

Höhe 14,5 cm.

267 *Venus,* völlig nackt, das linke Knie beugend, die Arme vor die Brust haltend; das Haar fällt in langen Locken über die Schulter herab. Französische Arbeit des 17. Jahrh.

Höhe 14 cm. Holzsockel.

268 *Najade,* völlig nackt, in tauchender Stellung, einen Delphin umklammernd. Italienisch. 18. Jahrh.

Höhe 12 cm.

269 *Büste Dantes,* vollrund modelliert.

Höhe 12 cm.

270 *Löwe,* ein Pferd zerreißend. Über dem auf den Hinterbeinen zusammengebrochenen Pferde schlägt der Löwe seine Pranken, mit den Zähnen die Weiche zerreißend. Vollrund modellierte Gruppe mit schöner dunkelbrauner Patina. Italienisch.

Marmorsockel. Höhe 13 cm.

271 *Männliche Büste* mit weit offenstehendem Wams, das Haupt mit Pelzmütze bedeckt. Italienisch. 17. Jahrh.

Höhe 11 cm. Holzsockel.

272 *Ein Paar weibliche allegorische Figuren,* leicht geschürzt, in liegender Stellung. 17. Jahrh. Vergoldet.

Höhe 9 cm. Holzsockel.

273 *Reliefplatte.* Zwei Satyre blicken in eine vasenförmige Bowle. Als Hintergrund zwei Weinranken. Halbrund modelliert. Bronze. Grüne Patina.

Höhe 33,5, Breite 24,5 cm.

274 *Christi Auferstehung.* Christus über dem Grabe schwebend, in der Hand den Kreuzesstab haltend. Hinter dem Grabe ein Engel, vor demselben liegend ein Krieger. Lorbeerkranzrand. Bronze. 17. Jahrh.

Höhe 20, Breite 17 cm.

275 *Apostelkopf.* Brustbild eines bärtigen Apostels im Profil nach links, halbrund gearbeitet. Vergoldete Bronzeapplike.

Höhe 13 cm.

276 *Profilbüste* eines Apostels mit gelocktem Haar und langem Bart. Italienisch. 17. Jahrh. Vergoldet.

Höhe 12 cm.

277 *Applike,* Goldbronze, ziseliert mit infuliertem päpstlichem Wappen: zwei auf Kugel stehende Löwen und Querbalken. Vergoldet. 17. Jahrh.

Höhe 23, Breite 18 cm.

278 *Räuchergefäß* in Form eines Elefanten. Er ist reich aufgezäumt und trägt auf seinem Rücken einen hohen Turmbau mit Figuren, der reich reliefiert und durchbrochen. Bronze, braun patiniert.

Höhe 44 cm.

279 *Räucherschale* in flacher Kugelform, auf drei niedrigen Füßen und mit zwei seitlichen Henkeln. Die Wandung graviert mit Menschen- und Tiergestalten. Mit Künstlerbezeichnung. Bronze, vergoldet.

Höhe 10, Durchmesser 17 cm.

280 *Flasche* in eingeschnürter Kürbisform, graviert mit figürlichen Darstellungen und Ornamentwerk. Im Boden Marke. Bronze. Mit Holzfuß.

Höhe 31 cm.

281 *Gotische Modonna,* auf Steinbank sitzend, der Mantel mit Gürtel umbunden, das Kopftuch durch Spange gehalten. Auf dem linken Arme hält sie das Jesuskind, in der Rechten eine Rose. Vollrund modellierte Gruppe.

Höhe 23 cm. Schwarzer Marmorsockel.

282 *Renaissance-Vortragekreuz.* Auf runder, mit Bossen verzierter Kugel steht das Kreuz, durchbrochen getrieben mit Riemenwerk und mit Silberfolien unterlegt, die Endbalken vierpaßförmig ausgeschweift und mit aufgesetzten Appliken verziert, die in Goldbronze ziseliert mit Evangelistenfiguren. Der Korpus Hohlguß mit übereinandergeschlagenen Füßen.

Höhe 73 cm.

283 *Innozenz XI.*, Papst. Brustbild, ganz im Profil nach links, in reichem, priesterlichem Gewand, dessen Borten mit reliefiertem Blumenwerk verziert. Den Kopf mit kleinem Bärtchen deckt hohe einfache Mitra. Oben die Umschrift: INNOCENTIO XI PON MAX. Bronze. Grüne Patina.

Durchmesser 33 cm.

284 *Runde Plakette* von Fra Antonio de Brescia. Schlafende Bacchantin bei einem Monumente mit zwei Putten, von zwei Satyren überrascht. Bode, Nr. 972.

Durchmesser 6 cm.

285 *Viereckige Renaissance-Plakette,* Grablegung Christi. Im Vorgrunde einer Landschaft liegt der Leichnam Christi, von den hl. Frauen betrauert; im Hintergrunde Golgatha. Molinier, Bd. II, Nr. 568.

Höhe 10,3, Breite 7,3 cm.

286 *Runde Plakette* von Moderno. Löwenjagd. Drei bewaffnete Reiter, auf einen Löwen zusprengend, der im Begriffe, einen am Boden liegenden Krieger zu zerfleischen. Randeinfassung. Molinier, Bd. I, Nr. 217.

Durchmesser 8 cm.

287 *Plakette.* Herkules, die Äpfel der Hesperiden holend. Links stehend Herkules, in der Rechten das Löwenfell sowie die Keule haltend. Er pflückt mit der Linken die goldenen Äpfel. Landschaftlicher Hintergrund. Leichtes Hochrelief. Italien. 16. Jahrh. Viereckig.

Höhe 9,5, Breite 13 cm.

288 *Viereckige Plakette.* Bacchant, auf einem Esel reitend, von Trabanten begleitet.

Länge 12, Breite 5 cm.

289 *Plakette.* Puttenpaar, sich liebkosend, auf Wolken sitzend. Bronze. 18. Jahrh. Fast rund.

Durchmesser 5 cm.

290 *Tintenfaß,* Bronze, verziert mit drei Löwenköpfen.

Höhe 21 cm.

291 *Rundes Medaillon,* Bronzeguß, mit dem Profilbrustbilde Clemens X. Vergoldet. Italienisch.

Durchmesser 17 cm.

292 *Medaillon,* ähnlich, mit der Büste Innozenz XI. Ebenso.

Gleiche Größe.

293 *Runde Plakette,* einseitig, mit dem Profilbrustbilde eines Papstes in reich verziertem Ornate. Italienisch. 17. Jahrh. Vergoldet.

Durchmesser 14 cm.

294 *Astronomisches Instrument,* Messing, in Form zweier konzentrischer Ringe, graviert mit Sonnenuhr und Winkelmesser.

Durchmesser 10 cm.

295 *Hostienbüchse,* turmförmig mit Kegeldach, die zylindrische Leibung gepunzt mit Lilienornamenten, der Rand des Daches von Zinnenfries umrahmt. 19. Jahrh.

Höhe 10 cm.

296 *Knauf eines Vortragekreuzes,* gerippt und mit vorstehenden vierkantigen Buckeln und Maßwerk verziert. 15. Jahrh.

Länge 16 cm.

297 *Sechsfach abgeflachte Messingschale,* auf Kugelfüßen ruhend, mit bekrönten Eckbalustern. Der obere Rand graviert mit Lorbeerkranz, die Seitenflächen zeigen eingelassene gravierte Silberplatten. 17. Jahrh.

Höhe 11, Durchmesser 17 cm.

298 *Pulverhorn* in Trapezform. Holz mit schwarzem Samtbezug und reich durchbrochen ornamentierten Bronzeplatten belegt, ziseliert mit Kartuschenschild, von Löwenfiguren gehalten. 17. Jahrh.

Länge 17 cm.

299 *Rundplakette.* Heinrich IV. von Frankreich. Brustbild im Profil nach rechts, mit Umschrift. Gehenkelt. Von Dupré. Anf. 17. Jahrh.

Durchmesser 13 cm.

300 *Plakette.* Jakobs Tod. Jakob liegt sterbend auf seinem Ruhebett. Umrahmung in Renaissance-Bandwerk. Gelbguß.

Höhe 5,5, Breite 8 cm.

301 *Viereckige Renaissance-Plakette* mit Christus, an die Säule gebunden, am Boden die Dornenkrone. Der Rand von Perlbandbordüre eingefaßt. 16. Jahrh.

Höhe 14, Breite 7 cm.

302 *Viereckige Plakette* von Moderno mit der Auferstehung Christi. Über dem geöffneten Sarkophag schwebt Christus, in der Rechten das Siegesbanner haltend. Fünf nackte, nach den Waffen greifende Krieger schauen zu ihm empor; im Hintergrunde Felsgrotte. Randeinfassung.

Höhe 11, Breite 7 cm.

303 *Dieselbe Plakette.* Ebenso, aber ohne Randeinfassung. Bode, Nr. 748.

Höhe 14, Breite 10 cm.

304 *Viereckige Plakette* mit Anbetung der Könige. Im Vordergrunde sitzt Madonna, das Jesuskind auf dem Schoße haltend; vor ihr knien die Könige, hinter ihnen zahlreiches Gefolge.

Höhe 15, Breite 12 cm.

305 *Medaille* mit dem Profilbrustbilde der Guidi Giamontoni comte Urbeche 1459—1501.

Durchmesser 8 cm.

306 *Medaille* mit dem Profilkopf der Isotta Atti da Rimini. Rv. Elefant und Jahreszahl 1441.

Durchmesser 8 cm.

307 *Ovales Medaillon* mit Sauhatz. Eber in Landschaft, von vier Hunden gehetzt. Vergoldet. 15. Jahrh.

Höhe 7, Breite 10 cm.

308 *Runde Renaissance-Plakette.* Hügelige, von Burgen bestandene Flußlandschaft mit zierlicher Figurenstaffage. Im Vordergrunde flüchtende Nymphe, von Satyr verfolgt.

Durchmesser 17 cm.

309 *Ein Paar Renaissance-Tischleuchter* auf hohem, mit Fruchtbuketts getriebenem Fuße, der Schaft schraubenförmig gewunden

Höhe 22 cm.

310 *Handspiegel,* rund. Die Rückseite verziert mit stilisiertem Kranich in Kerbschnitt auf gekörntem Grunde und Inschrift. Der gerade Stiel mit Stroh umwickelt. Kupfer, versilbert. Japan.

Durchmesser 24 cm.

311 *Großer Flurkandelaber* in Form einer weiblichen allegorischen Figur in Zinkguß; in den erhobenen Händen hält sie einen vielarmigen Kandelaber in Bronze.

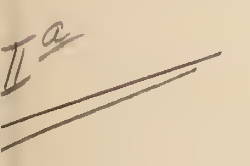
Höhe 160 cm.

312 *Runde Plakette,* Urteil Salomos. Vor reich architektonischem Bau sitzt Salomo auf dem Throne, zu seiner Seite ein Berater sowie Liktoren. Vor ihm streitend die beiden Frauen sowie der Leichnam des einen Kindes. Links ein Krieger, im Begriff, das andere Kind zu töten. Landschaftlicher Hintergrund. Bleiguß. 16. Jahrh.

Durchmesser 17 cm.

313 *Weinkanne.* Hohe Zylinderform mit leichter Fußausladung. Der Schraubdeckel geziert mit ringförmigem Tragknopf. Langer gedeckelter Ausguß. Seitlich erhabene Rokokokartusche mit *HH S ZL 1713.* Zinn.

Höhe 40,5 cm.



Arbeiten in Elfenbein.

314 *Viereckige Kassette* in Form eines Sarkophags, der geschrägte Deckel in Certosaarbeit reich gemustert und mit Beinplatten belegt, die in hohem Relief geschnitten mit Kartuschenschild haltenden Engelfiguren. Die Seitenwandungen ganz mit Beinplatten belegt, die Engelfiguren und weibliche Kostümfiguren, unter Baldachin stehend, in romanischem Charakter zeigen.

Höhe 22, Länge 22, Breite 16 cm.

315 *Schnupftabakdose,* vierkantig, der Deckel in starkem Hochrelief verziert mit phantastischen Fabelwesen. Einfache Silberfassung. 18. Jahrh.

Länge 8, Breite 6, Höhe 2,5 cm.

316 *Dose.* Der Deckel, Elfenbein, zeigt in hohem, teils vollrundem Relief die Auferweckung des Lazarus in figurenreicher Komposition mit landschaftlichem Hintergrund. Die Dose, reich ausgeschweift, ist Silber, innen vergoldet. 18. Jahrh.

Länge 8, Breite 5, Höhe 1,5 cm.

317 *Großer Humpen,* gedeckelt, der ausgebauchte Fuß in Silber getrieben mit Rokokomuschelwerk und Palmetten. Die zylindrische Leibung Elfenbein, in hohem Relief geschnitten mit Eberjagd in figurenreicher Komposition. Der flache Deckel getrieben mit Jagdtieren in Laubranken, der Henkel Silber, ziseliert mit Kentaur, einen Drachen tötend, und volutenförmig gebogenem Rankenwerk, in Maskenköpfe verlaufend. Schönes Dekorationsstück.

Höhe 27 cm.

318 *Großer Humpen,* zylindrisch, auf weit ausladendem Fuße, in Silber getrieben mit Fruchtbuketts, Bandelwerk und Palmetten. Die Leibung in hohem Relief meisterhaft geschnitten mit Löwenjagd im Geschmacke P. P. Rubens'. Um den Lippenrand zieht sich ein mit Palmetten gravierter Silberreif. Mit Münchener Beschauzeichen des 18. Jahrh.

Höhe 29 cm.

319 *Hl. Maria mit dem Kinde.* Maria in langem Gewande mit reichen tiefen Falten, stehend dargestellt. Sie trägt auf ihrem linken Arme das Kind, dem sie mit der Rechten einen Apfel reicht. Die Figur steht auf einer dreiviertelrunden Wandsäule mit profilierter Basis und gotischem Kapitell. Polychromiert.

Ganze Höhe 40 cm.

320 *Maria mit dem Kinde,* stehend. Auf dem linken Arme trägt sie das bekleidete Kind, in ihrer Rechten eine Lilie. Die Figur steht auf einer hohen Wandsäule mit einfachem Sockel und hohem Kapitell mit gotischem Blattschmuck. Figur und Kapitell polychromiert.

Ganze Höhe 35 cm.

321 *Kruzifix,* Kreuz und Sockel schwarz gebeiztes Holz, der Korpus Elfenbein, vollrund geschnitten mit nebeneinanderstehenden Füßen, das Haupt mit Dornen gekrönt. Am Fuße Standfigur der Madonna in Mantel und Schleier, die Hände über die Brust gekreuzt. 18. Jahrh.

Höhe 70 cm.

322 *Kruzifix,* der Korpus vollrund geschnitzt mit übereinandergeschlagenen Füßen, das Haupt zur Seite geneigt. Das Kreuz schwarz gebeiztes Holz, mit Elfenbeinstäbchen und Palmetten eingelegt. 18. Jahrh.

Höhe 34 cm.

323 *Standfigur.* Hl. Magdalena mit vorgebeugtem Knie, völlig nackt. Der ganze Körper ist mit Haaren dicht bewachsen, das Kopfhaar fällt in langen Strähnen über die Schulter herab; die Hände zum Gebet gefalten. Vollrund geschnitzte Figur, braun bemalt und mit teilweiser Vergoldung. Spanische Arbeit des 16. Jahrh.

Höhe 24 cm.

324 *Anhänger eines Rosenkranzes,* Bein, geschnitzt mit vier ins Kreuz gestellten Köpfen: Christuskopf, Memento mori, Kopf der Maria und des hl. Johannes.

Höhe 2,5 cm.

325 *Madonna mit dem Kinde.* Standfigur der Madonna in faltenreichem, von breiter Ornamentbordüre umsäumtem Mantel, auf dem Arme das Jesuskind haltend. 16. Jahrh.

Höhe 21 cm.

326 *Johannesknabe,* mit Fell bekleidet, am Boden liegend, in schlafender Stellung; neben ihm Kaninchen. Vollrund geschnitzte Figur.

Länge 19 cm.

327 *Madonna* in aufgerafftem Mantel und Kopftuch, das Mieder mit Streublümchen gemustert, auf dem linken Arme hält sie das Jesuskind. Italienische, vollrund geschnitzte Figur. 16. Jahrh.

Höhe 18 cm.

328 *Gotische Figur,* Madonna mit dem Kinde. Madonna in weitem Mantel mit eingefaßter Bordüre und Schleier hält auf den Armen das Jesuskind.

Höhe 20 cm.

329 *Hl. Magdalena* in kniender Stellung, den Blick aufwärts gewandt; das Haar fällt in langen Strähnen über die Schulter herab. 17. Jahrh.

Fragmentiert. Höhe 11 cm.

330 *Hl. Franziskus* in Ordenstracht, mit langem Haar und Bart, in der Rechten ein Kreuz haltend. 18. Jahrh.

Höhe 11 cm.

331 *Venus,* unbekleidet. Vollrund geschnitzte, grün gefärbte Figur.

Höhe 8 cm.

332 *Madonna,* das lang herabwallende Haar mit Krone geschmückt; in beiden Händen hält sie das Jesuskind. 17. Jahrh.

Höhe 17 cm.

333 *Ceres,* das Gewand aufschürzend; in der Linken hält sie ein Ährenbündel, in der Rechten eine Sichel.

Höhe 14 cm.

334 *Madonna* in langem Mantel, auf Mondsichel stehend, die Hände gefalten. Vollrund geschnitzte Figur.

Höhe 14 cm.

335 *Venus und Amor.* Venus, unbekleidet, liegend dargestellt. Von vorne naht sich ihr der Amorknabe. Vollrund geschnittene Figuren. Auf Ruhelager von rotem Samt. 18. Jahrh.

Höhe 7, Breite 12 cm.

336 *Apollo und Daphne.* Apollo sucht die nach rechts eilende, unbekleidete Daphne zu umarmen, die sich unter seinen Händen in einen Baum verwandelt. In den Lüften schwebt Amor. Die Hauptfiguren fast vollrund mit starken Unterschneidungen gebildet, von F. Bossuit. 17. Jahrh.

Höhe 20, Breite 13 cm. In tiefem Holzrahmen.

337 *Hausaltärchen.* Einfacher architektonischer Renaissance-Rahmen mit spitzgiebliger oberer Bekrönung, das Giebelfeld mit Blattwerk verziert. Im Hauptfelde Maria mit dem Jesuskinde stehend; rechts von ihnen die hl. Katharina mit Palme und Rad in reichem Zeitkostüm, links Johannes der Täufer, auf dem Arme das Lamm tragend.

Höhe 22, Breite 13,5 cm.

338 *Elfenbeintafel*, verziert mit zwei gotischen Reliefszenen aus der Geschichte Jesu unter Baldachinen mit je drei gotischen Torbogen. In der untern Hälfte die Geburt Christi mit der Verkündigung an die Hirten im Hintergrunde, in der obern Christus am Kreuz zwischen Maria, Johannes und fünf Heiligen.

Höhe 13, Breite 7 cm.

339 *Vier Appliken,* geschnitzt mit Standfiguren von Königen und gotischen Inschriften.

Höhe 14 cm.

340 *Viereckiges Relief,* geschnitzt mit der Hüftfigur des hl. Antonius, auf den Armen das Jesuskind tragend. 18. Jahrh.

Höhe 12,5, Breite 9 cm.

341 *Relieffigur* des hl. Joseph mit langem Haar und Bart, auf dem linken Arm das Jesuskind tragend 18. Jahrh.

Höhe 9 cm.

342 *Relief* mit dem Kopf des Apollo im Profil nach rechts, in Hochrelief. Franz Duquesnoy. 17. Jahrh.

Oval. Höhe 8, Breite 5,5 cm.

343 *St. Joseph,* auf einem Throne sitzend. Auf seinen Knien steht das Jesuskind. Fast vollrund geschnittene Relieffigur in schwarzem Ebenholzrähmchen.

Höhe der Figur 6 cm.

344 *Okimono.* Gaukler mit Fächer und Messer, zwei am Boden hockende Affen dressierend. Vollrund geschnitzte japanische Figur.

Höhe 12 cm.

345 *Götzenfigur.* Männliche Gottheit.

Höhe 30 cm.

Römische usw. Altertümer.

346 *Tonlampe,* herzförmig, mit offener Oberfläche, hinterm Tragring und breiter Randrippe. Roter Ton. Fundort Köln. Samml. Merkens.

Länge 14 cm.

347 *Tonlampe,* rund, mit verziertem Brenner. Die Oberfläche geschmückt mit vertiefter einfacher Ornamentik. Roter Ton. Fundort Köln. Samml. Merkens.

Länge 12 cm.

348 *Tonlampe* in Form einer Traube, die auf vier niedrigen Füßen ruht. Oberer Tragring. Roter Ton. Fundort Bonn

Länge 14,5 cm.

349 *Tonlampe,* rund, mit hinterm Tragring, die Oberfläche geziert mit reliefiertem Medusenhaupt. Roter Ton mit Stempel. Fundort Köln. Samml. Merkens.

Länge 17 cm.

350 *Tonlampe,* ähnlich, mit Maske. Stempel EUCARPI. Gelbroter Ton. Fundort Köln. Samml. Merkens.

Länge 10 cm.

351 *Tonlampe,* rund, verziert mit reliefierter Figur der Minerva, rötlicher Ton. Fundort Köln. Samml. Merkens.

Länge 12 cm.

352 *Tonlampe,* rund, mit hinterm Tragring und zwei Dochtarmen, reliefiert mit Adler. Gelbroter Ton. Fundort Köln. Samml. Merkens.

Länge 16 cm.

353 *Tonlampe,* ähnlich, mit Herkules. Rötlicher Ton. Fundort Köln. Samml. Merkens
Länge 13 cm.

354 *Tonlampe,* ähnlich, Venus mit der Gans. Bräunlicher Ton. Fundort Köln. Samml. Merkens.
Länge 14 cm.

355 *Tonlampe,* reliefiert mit christlichen Insignien. Gelber Ton. Fundort Köln.
Länge 13 cm.

356 *Lampe,* rund, mit Tragring, reliefiert mit Pegasus. Gelbroter Ton. Fundort Köln. Samml. Merkens.
Länge 11 cm.

357 *Tonlampe.* Die Oberfläche muschelartig verziert und mit Hängeöse. Rötlich-gelber Ton. Fundort Köln. Samml. Merkens.
Länge 8 cm.

358 *Tonlampe*, ähnlich, reliefiert mit Blattkranz. Grüner Ton. Mit Stempel. Fundort Köln. Samml. Merkens.
Länge 11 cm.

359 *Tonlampe* in Form eines mit Sandale bekleideten Fußes. Roter Ton. Gefunden zu Köln. Samml. Merkens.
Länge 8 cm.

360 *Tonlampe* in Form einer Muschel. Gelbroter Ton. Fundort Köln. Samml. Merkens.
Länge 6 cm.

361 *Tonlampe,* herzförmig, mit hinterm Tragring. Die Oberfläche mit einfachem Reliefdekor und Löchern. Fundort Köln, Viktoriastraße.
Länge 7 cm.

362 *Tonlampe,* rund, mit Rippen und Kreisverzierung. Rötlicher Ton. Fundort Köln. Samml. Merkens.
Länge 8 cm

363 *Tonlampe,* ähnlich, reliefiert mit Altar und Bäumen. Gelblicher Ton. Fundort Köln. Samml. Merkens.
Länge 10 cm.

364 *Tonlampe,* rund, reliefiert mit spielenden Eroten. Gelber Ton. Fundort Köln. Samml. Merkens.
Länge 10 cm.

365 *Gefäß* in Form einer Ente, die Flügel mit kerbschnittartigen Vertiefungen. Terrakotta. Fundort Köln. Samml. Merkens.
Länge 10 cm.

366 *Oinochoe,* schwarzer Grund, darin rot ausgespart und schwarz und weiß bemalt Frauenkopf in einfacher Umrahmung. 3. Jahrh. v. Chr.

367 *Birnförmige Vase* mit breitem Halse. Weißer Ton.
Höhe 11 cm.

368 *Fränkischer Krug* in breiter Birnform, reich verziert mit Henkelösen, reliefierten Vögeln, Bandmuster und eingravierten Kreisen. Fundort Köln, Glockengasse. Beschädigt.

Höhe 26 cm.

369 *Henkelkrug,* birnförmig, mit spitzem Ausguß, weißer Ton, rot bemalt mit Ringverzierung und einfacher Ornamentation. Fundort Köln.

Höhe 24 cm.

370 *Rundes Henkelgefäß* mit seitlichem Henkel, der Ausguß in Form eines Vogelkopfes. Die obere Fläche durchbrochen. Mit breiten Rissen. Schwarz bemalt.

Höhe 5 cm.

371 *Vase,* eiförmig, mit niedrigem Fuß und breitem Halse; der Leib reliefiert mit einfachem Blattmuster. Terra sigillata. Samml. Merkens.

Höhe 19 cm.

372 *Amphora,* doppelt gehenkelt, birnförmig, schwarzer Grund, im obern Teile rot und weiß bemalt mit Eros und zwei Frauen sowie einfachen Bordüren. 4. Jahrh. v. Chr.

Höhe 35 cm.

373 *Vase,* Guattia, birnförmig, mit hohem Hals und drei Henkeln, schwarz-rot bemalt mit zwei Figuren im Gespräch und Ornamentwerk. Südapulien. 3. Jahrh. v. Chr. Gekittet.

Höhe 21 cm.

374 *Skyphos* mit zwei seitlichen Henkeln, schwarzer Grund, weiß und gelb bemalt mit Strichverzierung. 3. Jahrh. v. Chr. Süditalien.

Höhe 9 cm.

375 *Vase,* eiförmig, mit schmalem Halse. Der Leib ist geriffelt, der Hals mit einfacher Ornamentik in Gelb und Weiß. Schwarzer Grund. Süditalien. 3. Jahrh. v. Chr.

Höhe 17,5 cm.

376 *Vase* in schlanker Birnform, bemalt mit Frauenkopf und Ornamentwerk, vorwiegend in Gelb und Weiß auf schwarzem Grund. Südapulien. 3. Jahrh. v. Chr.

Höhe 15 cm.

377 *Oinochoe,* birnförmig, mit hinterm Henkel und kleeblattförmigen Ausguß, in Gelb und Weiß bemalt mit einfachem Ornamentwerk auf schwarzem Grunde. Süditalien.

Höhe 12 cm.

378 *Aryballos,* halbkugelig, bemalt vorwiegend weiß mit Frauenkopf auf schwarzem Grunde. Südapulien. 3. Jahrh. v. Chr.

Höhe 9,5 cm.

379 *Vase,* birnförmig, mit breitem Halse, schwarz bemalt und mit leichter Gravierung. Fundort Köln.

Höhe 21 cm.

380 *Henkelkrug* mit Doppelschnauze. Der birnförmige Leib nach unten stark zugespitzt. Fundort Köln.

Höhe 23 cm.

381 *Barbotino-Vase,* weiß bemalt mit einfachem Rankenmuster. Fundort Köln.

Höhe 12 cm.

382 *Barbotino-Vase,* birnförmig, mit der Aufschrift *DAMI.* Fundort Köln.
Höhe 13 cm.

383 *Henkelkrug,* birnförmig, mit zugespitztem Ausguß. Rötlicher Ton. Fundort Köln.
Höhe 22 cm.

384 *Vase,* doppelgehenkelt (Amphora), birnförmig, mit breitem Hals. Weißer Ton. Fundort Köln.
Höhe 19 cm.

385 *Vase,* birnförmig, mit kurzem Hals und zwei kleinen Henkeln. Rötlicher Ton.
Höhe 16 cm.

386 *Zweihenkeliger Krug.* Der birnförmige Leib nach unten stark verjüngt. Am kurzen Halse seitlich zwei Henkel. Weißlicher Ton.
Höhe 37 cm.

387 *Dreihenkelige Vase.* Der Leib birnförmig und geriefelt. Der überaus schlanke Hals mit breitem tellerförmigem Ausguß. Rückseitig sowie seitlich Henkel. Schwarzer Grund, reich bemalt mit einfachem Ornament.
Höhe 27 cm.

388 *Büste der Minerva,* vollrund modelliert mit weitem Gewande und Schild. Terrakotta. Köln.
Höhe 10,5 cm.

389 *Statuette.* Vestalin in langem faltenreichem Gewande, an ein Postament gelehnt, vollrund modelliert. Terrakotta. Süditalien.
Höhe 21,5 cm.

390 *Gotisches Fläschchen,* grünes Glas, birnförmig, mit starken Längsrippen, kurzem Hals und wagerecht überstehendem Rand.
Höhe 5 cm.

391 *Zwei Schiefertafeln,* viereckig, die Kanten unterseitig abgeschrägt.
Länge 14; 11,5, Breite 8.5; 8 cm.

392 *Römischer Handspiegel,* die Rundscheibe graviert mit dem Urteile des Paris in Lorbeerkranzumrahmung, die gekantete Handhabe in einem phantastischen Tierkopf endigend. Patiniert.
Länge 26 cm.

393 *Tonlampe,* rund, mit hohem halbmondförmigem Henkel. Roter Ton. Fundort Köln. Samml. Merkens.
Länge 19 cm.

394 *Statuette,* vollrund modellierte Standfigur eines Priesters, in den Händen Opferschalen haltend. Bräunlich patiniert.
Höhe 8 cm. Mit Holzfuß.

395 *Köpfchen,* vollrund modelliert. Fragment einer Statue. Grün patinierte Bronze.
Höhe 4 cm. Mit Holzfuß.

396 *Drei Bronzen.* Glöckchen, nach unten erbreitert, fliegender Vogel, Kopf einer Statuette.
Höhe 2–4 cm.

397 *Tierfigur.* Vollrund modellierter Eber in laufender Stellung, das Fell stark graviert. Bräunlich patiniert.

Höhe 4, Länge 6 cm. Mit Holzsockel.

398 *Lämpchen* mit halbmondförmigem Griffe und seitlichen Verzierungen. Grüne Patina.

Länge 8 cm.

399 *Tierfigur,* vollrund modellierter Vogel, auf einem Astansatz sitzend. Grünliche Patina. Fundort Köln.

Länge 7 cm.

400 *Fragment.* Linker Arm einer Athene-Statue, auf eine Lanze gestützt, der obere Arm von dem lang herabhängenden Gewande bedeckt. Grüne Patina.

Länge 10 cm.

401 *Priesterin* in langem Gewande, das Manteltuch über den Kopf geschlagen.

Höhe 10 cm.

402 *Ring,* breiter Bronzering, darin eingelassen rote Gemme mit sitzender männlicher Figur.

Durchmesser 2,5 cm.

403 *Ring,* Bronze, die breite obere Platte tiefgeschnitten mit Fischen. Fundort Köln, Luxemburger Straße.

Durchmesser 2,5 cm.

404 *Ring.* Bronzering, wenig verziert und geschmückt mit blauem Steine. Fundort Köln, Luxemburger Straße. Gebrochen.

Durchmesser 2,5 cm.

405 *Goldring.* Die ovale erbreiterte Fläche graviert mit springendem Löwen. Fundort Köln, Aachener Straße.

Durchmesser 1,8 cm.

406 *Fränkische Halskette,* aus farbigen Perlen gebildet.

Länge 25 cm.

407 *Koptischer Stoff,* Mütze, roter Untergrund, in Blau, Gelb, Schwarz und Weiß gemustert mit männlicher Halbfigur, umgeben von Tierfiguren und Schnörkelwerk. Prachtstück von selten schöner Erhaltung und Farbenfrische wie die folgenden.

Höhe 22, Breite 32.

408 *Koptischer Stoff,* Rundmedaillon, blauer Untergrund, in Gelb und Rot gemustert mit vier schwebenden Figuren, Palmwedel haltend.

Durchmesser 24 cm.

409 *Koptischer Stoff,* Rundmedaillon, weißer Grund, in Rot, Gelb und Schwarz gemustert mit Kopf, von Rankenwerk und Palmetten umrahmt.

Durchmesser 18 cm.

410 *Koptischer Stoff,* Rundmedaillon, blauer Untergrund mit Halbfigur in Gelb und Rot, von Rankenbordüre umrahmt.

Durchmesser 12 cm.

411 *Koptischer Stoff,* Borte, blauer Grund, farbig durchwirkt mit Figuren und Rankenwerk.
Länge 34, Breite 14 cm.

412 *Koptischer Stoff,* zwei Stücke Borte, roter Grund, farbig durchwirkt mit Halbfigur in Medaillonumrahmung, Palmetten und Rankenwerk.
Länge 90, Breite 12 cm.

Handzeichnungen und Miniaturen.

413 *Rötelzeichnung von Dirk Hals:* Brustbild eines Knaben mit lachendem Gesichtsausdrucke, großem Schlapphut und Halskrause. Bezeichnet: *D. H.*
Höhe 22, Breite 20 cm. In Rahmen unter Glas.

414 *Aquarell:* Bauern beim Mahl. Interieur.
Höhe 25, Breite 18 cm. In Rahmen unter Glas.

415 *Tuschzeichnung von v. d. Neer:* Holländische Kanallandschaft bei Mondschein, auf blau getöntem Papier.
Höhe 20, Breite 30 cm. In Rahmen unter Glas.

416 *Rötelzeichnung von v. Goyen:* Landschaft mit Figurenstaffage. Bezeichnet.
Höhe 14, Breite 17 cm. In Rahmen unter Glas.

417 *Rötelzeichnung,* ebenso. Gegenstück.
Gleiche Größe.

418 *Kreidezeichnung von Jean Zick:* Die einträchtige Gesellschaft. Musizierende und tanzende Gesellschaft im Freien. Voll bezeichnet.
Höhe 15, Breite 35 cm.

419 *Ploos van den Amstel:* Der Viehmarkt, nach v. Goyen.
Höhe 18, Breite 24 cm. In Rahmen unter Glas.

420 *Jahrmarkt, nach von Goyen.*
Höhe 18, Breite 24 cm. In Rahmen unter Glas.

421 *Stiftzeichnung von C. Gapp:* Kniefigur eines Militärs in Zimmerinterieur.
Höhe 21, Breite 14 cm. In Rahmen unter Glas.

422 *Aquarell von Prof. Jansen:* Landschaft bei Neapel.
Höhe 10, Breite 16 cm. In Rahmen unter Glas.

423 *Aquarell von Prof. Jansen:* Stadtansicht mit zierlicher Figurenstaffage.
Höhe 12, Breite 14 cm. In Rahmen unter Glas.

424 *Aquarell von Prof. Jansen:* Ansicht von Salzburg.
Höhe 18, Breite 26 cm. In Rahmen unter Glas.

425 *Tuschzeichnung von P. Quast:* Brustbild eines Ritters in reichem Wams und Halskrause.
Höhe 10, Breite 8 cm. In Rahmen unter Glas.

426 *Tuschzeichnung von Meil:* Schäfer mit Hund.
Höhe 14, Breite 8 cm.

427 *Tuschzeichnung von Meil:* Bauer und Bäuerin mit Hund.
Höhe 14, Breite 8 cm. In Rahmen unter Glas.

428 *Tuschzeichnung von Bemmel:* Waldlandschaft.
Höhe 12, Breite 14 cm. In Rahmen unter Glas.

429 *Aquarell von Bakhuysen:* Marine auf bewegter See, mit zahlreichen Segelbooten.
Höhe 10, Breite 14 cm. In Rahmen unter Glas.

430 *Tuschzeichnung von Oeser:* Palastarchitektur mit zahlreichen Figuren.
Höhe 16, Breite 9 cm.

431 *Tuschzeichnung von Oeser:* Schulstube.
Höhe 4, Breite 6 cm.

432 *Bleistiftzeichnung von Meyer von Bremen:* Wachtelhund.
Höhe 6, Breite 6 cm.

433 *Bleistiftzeichnung von Meyer von Bremen:* Mädchen, eine tote Taube beweinend.
Höhe 9, Breite 9 cm.

434 *Tuschzeichnung von Chodowiecky:* Jäger mit Hund in Landschaft.
Höhe 16, Breite 9 cm.

435 *Tuschzeichnung von Hackert:* Landschaft mit zierlicher Figurenstaffage.
Höhe 12, Breite 16 cm. In Rahmen unter Glas.

436 *Tuschzeichnung von Hackert:* Landschaft mit Figurenstaffage.
Höhe 18, Breite 14 cm. In Rahmen unter Glas.

437 — Landschaft, ähnlich.
Höhe 18, Breite 15 cm.

438 *Rötelzeichnung von Spaniolet:* Studienkopf einer alten Frau.
Höhe 16, Breite 14 cm. In Rahmen unter Glas.

439 *Tuschzeichnung von G. Dantzer:* Gemsjäger auf Felswand.
Höhe 10, Breite 8 cm. In Rahmen unter Glas.

440 — Zwei Jäger bei Adlerhorst. Gegenstück, ebenso. Bezeichnet.
Gleiche Größe.

441 *Sepiazeichnung von van Goyen:* Holländische Kanallandschaft.
Höhe 12, Breite 18 cm. In Rahmen unter Glas.

442 *Tuschzeichnung von van Goyen:* Zwei Bauern, vor einer Hütte in Landschaft sitzend.
Höhe 12, Breite 8 cm.

443 *Landschaft* mit Figuren und Tierstaffage; links Bauernhaus inmitten hoher Bäume, rechts Ruine. Gouachemalerei. 18. Jahrh.
Höhe 15,5, Breite 24 cm.

444 *Marine.* Sturmgepeitschte See, an einem Felsen brandend. Tuschzeichnung von A. Achenbach.
Höhe 15, Breite 24 cm.

445 *Waldlandschaft.* Motiv aus dem Schwarzwald. Fein ausgeführte Sepiazeichnung von Stengl-Aumüller.
Höhe 12, Breite 19 cm. Gerahmt.

446 *Hüftbild* eines jungen Mädchens in bläulicher Gewandung, einen Blumenkorb in Händen. Elfenbein. In Etui.
Höhe 8, Breite 7 cm.

447 *Brustbild* einer jungen Dame in bläulicher Gewandung, das Haar von turbanartigem federgeziertem Kopfputz bedeckt. Elfenbein.
Höhe 8,5 Breite 6,5 cm.

448 *Brustbild* einer jungen Dame in rötlicher, spitzenbesetzter Kleidung und blauem Überwurf, en face. Elfenbein.
Höhe 8,5, Breite 6,5 cm.

449 *Hüftbild* einer jugendlichen Dame in heller dekolletierter Kleidung, das üppige Haar von Perlenketten gebunden. Äußerst fein ausgeführte Miniatur auf Elfenbein. In Goldmedaillon.
Durchmesser 7,5 cm.

450 *Miniaturumrahmung,* Pergament, bemalt mit dem Brustbilde Dantes in Blumenumrahmung.
Höhe 16, Breite 14 cm.

Arbeiten in Eisen, Stein, Leder usw.

451 *Zwei Vorlegemesser* mit Beingriffen, die graviert mit Palmetten und von grün gefärbten Streifen durchsetzt, die breiten Klingen geätzt mit Noten und dem lateinischen Text der Tischgebete; an der Wurzel Engelskopf in Laubwerk. 16. Jahrh.
Länge 27 cm.

452 *Vorlegegabel,* die Zinken vierkantig, an ihrer Wurzel überaus reich geschnitten mit Rankenwerk und Delphinköpfen. Der Griff mit Beinplatten belegt, die graviert mit Palmettenbordüre, der Endknauf Bronze, vasenförmig ornamentiert. 16. Jahrh.
Länge 29 cm.

453 *Messer* mit in Eisen geschnittenem Griff, graviert und ziseliert mit Palmetten. Italien. 16. Jahrh.
Länge 11 cm.

454 *Säge* eines Gärtnerbestecks, der Bogen und das Sägeblatt graviert mit Medaillonkopf und Palmetten; der Griff, mit seitlichen Holzplatten belegt, endigt in einem ziselierten vasenförmigen Knauf. 16. Jahrh.

Länge 29 cm.

455 *Gabel*, der lange vierkantige Griff Eisen, ziseliert mit Waffentrophäe, Füllhörnern und Blattranken. Italien. 16. Jahrh.

Länge 31 cm.

456 *Messer* mit Silbergriff, der reich ziseliert mit Musikinstrumenten in Blattwerk; an der Wurzel Wappenschildchen mit Aufschrift: *Sustine*. Italienisch. 16. Jahrh.

Länge 22 cm.

457 *Falkenhäubchen*, roter Samt, mit braunem gepunztem Leder garniert. 17. Jahrh.

Höhe 8 cm.

458 *Große Besteckscheide*, Leder, fünfseitig abgeflacht, geritzt und gepunzt mit von Vogelfiguren belebtem Blattwerk. Frankreich. 16. Jahrh.

Länge 35 cm.

459 *Runder Behälter* für eine Patene, braunes Leder in flacher Scheibenform, gepunzt mit elegant geschwungenen spätgotischen Blattranken in flachem Relief. Italien. 15. Jahrh.

Durchmesser 20 cm.

460 *Eiförmige Vase*, Bergkristall mit reichem Schliff, der Boden mit kreuzförmig gestellten Muscheln und Palmetten erhaben geschliffen. Stark fragmentiert.

Höhe 14 cm.

461 *Kalendarium*. Solnhofener Stein, geätzt mit Bandwerkumrahmung und Feldereinteilung in der Angabe der Schaltjahre, Jahre, Monate, Tage des Sonnen- und Mond-Auf- und Unterganges usw., für die Jahre 1594—1630; die einzelnen Angaben mit Stiftlöchern zur Markierung. 16. Jahrh.

Länge 30, Breite 30 cm.

462 *Stuhlbezug* (Fragment), Teil einer Rückenlehne, verziert mit Blumenvase und zwei Putten. Getrieben und gepunzt. Spanien. 17. Jahrh.

Höhe 36, Breite 39 cm.

463 *Wandteppich*. Der Grund roter Wollstoff, das Mittelfeld blau. Die ganze Fläche bedeckt mit zierlicher Arabeskenmusterung aus aufgenähten verschiedenfarbigen schmalen Litzen.

Höhe 140, Breite 125 cm.

Arbeiten in Holz, Möbel und Einrichtungsgegenstände.

464 *St. Dominikus*. Standfigur des Heiligen in weißem Mönchsgewande. In seiner Linken hält er ein aufgeschlagenes Buch. Seine Rechte ist lehrend erhoben. Holz. Polychromiert. 16. Jahrh.

Höhe 54,5 cm.

465 *Lüsterweibchen*. Weibliche Figur in der malerischen Tracht des 16. Jahrhunderts, mit kleinem Ringkragen und niederm Barett. In der Rechten hält sie einen Becher, die Linke ist auf den Schild gelegt. Oberhalb des Schildes endigt die Figur in ein Hirschgeweih. Auf dem Wappenschild viergeteiltes Wappen: Storch auf weißem und Lilien auf blauem Grund in Chiasmus. Holz. Polychromiert.

Länge 119 cm.

466 *Madonna* in faltenreicher Gewandung und Kopftuch, das neben ihr auf Steinkugel stehende Jesuskind umfassend. Vollrund in Birnbaumholz geschnitzte Gruppe. 17. Jahrh.

Höhe 29 cm.

467 *Rokoko-Uhrgehäuse*, Lindenholz, geschnitzt in Form einer mit Palmetten und Muschelwerk geschnitzten Nische.

Höhe 32 cm.

468 *Kalvarienberg*, Relief in Buchsbaumholz mit vielen vollrunden Partien. Zwischen den Schächern hängt Christus in der Höhe, von Engelsglorie umgeben. Am Fuße des Kreuzes die hl. Frauen, zahlreiches Volk und Krieger, teils zu Pferde. Äußerst minutiös ausgeführte Arbeit. 17. Jahrh.

Höhe 11 cm.

469 *Relief*, Buchsbaumholz, geschnitzt mit einem Brustbilde von Heiligen unter Renaissance-Torbogen; auf dem Nimbus eingravierte Namensbezeichnungen.

Höhe 6, Breite 15 cm.

470 *Russisches Kreuz*, Buchsbaumholz, beiderseits äußerst minutiös geschnitzt mit Darstellungen aus dem Leben der Heiligen. Die runde Handhabe von Kupferdraht umwunden.

Länge 17 cm.

471 *Der Tod*. Skelettfigur, in der Rechten ein Zepter haltend, in der Linken Bogen und Pfeil. Vollrund in Buchsbaumholz geschnitzte Figur. Treffliches Stück. 17. Jahrh.

Höhe 25 cm.

472 *Holzbelle* mit Handgriff, roter Lack, in Gold bemalt mit Lotosblattwerk.

Länge 15 cm.

473 *Mater immaculata*, auf Weltkugel stehend, um die sich die Schlange windet. Die Arme hält sie über die Brust gekreuzt, das Haar mit Rosenkranz durchflochten. Vollrund in Lindenholz geschnitzte Figur.

Höhe 27 cm.

474 *Kruzifix*, der Korpus vollrund geschnitzt mit nebeneinanderstehenden Füßen, das Haupt zur Seite geneigt.

Höhe 26 cm.

475 *Halbfigur eines Engels*, in Wolkengebild stehend. Buchsbaumholz. 18. Jahrh.

Höhe 5 cm.

476 *Großes gotisches Relief*, viereckig, mit Maria und Martha. Im Vorgrund einer von Burgen bekrönten Felslandschaft steht Maria in faltenreichem Rocke und turbanartig behandeltem Kopfputze, der neben ihr stehenden Martha die Hand reichend. Trefflich in Lindenholz geschnitzte süddeutsche Arbeit, polychromiert und vergoldet. 15. Jahrh.

Höhe 121, Breite 90 cm.

477 *Gotischer Kastenschrank*, Eichenholz, durch vier Türen verschlossen, geschnitzt mit Maßwerk und Wappenschildchen.

Höhe 150, Breite 120 cm.

478 *Gotischer Humpenschrank*, Eichenholz, das Unterteil offen, das von zwei Pilastern getragene Oberteil an den Ecken geschrägt, mit nischenförmigen Vertiefungen, in denen Standfiguren der Madonna und des hl. Johannes, die Türe trefflich geschnitzt mit Anbetung der Hirten in figurenreicher Komposition.

Höhe 160, Breite 100 cm.

479 *Empire-Pfeilerschränkchen,* Mahagoniholz, durch fünf Schiebladen verschlossen, mit Messingstäbchen eingelegt und mit Messinggehängen. Die geschrägten Ecken mit zierlichem Piedestale, in Bronzebüsten verlaufend.

Höhe 147, Breite 100, Tiefe 48 cm.

480 *Flandrischer Renaissance-Aufsatzschrank,* Eichenholz, durch vier Türen und zwei Schiebladen verschlossen. Die beiden untern Türen zeigen geflügelte Engelsköpfe in reicher Laub- und Bandverschlingung; die darüber liegenden Schiebladen ausgebaucht, vorspringend und geschnitzt mit Löwenköpfen. Die beiden obern, durch männliche und weibliche Karyatiden getrennt, sind geschnitzt mit der Anbetung der hl. drei Könige und der Beschneidung Christi. Prachtmöbel von guter Erhaltung. 17. Jahrh.

Höhe 210, Breite 180, Tiefe 56 cm.

481 *Renaissance-Stollenschränkchen,* Eichenholz, reich geschnitzt mit Maskarons und figuralem Laubwerk, Rollwerkpaneelen usw. Höhe 150 cm.

482 *Eckschrank,* Eichenholz, reich profiliert und mit in Rosenholz eingelegten Bandornamenten. Das Oberteil durch Glastüre verschlossen. Die Profilleisten in Schwarz abgesetzt. 18. Jahrh.

Höhe 200 cm.

483 *Eckschränkchen,* Eichenholz, geschnitzt. Das Oberteil mit Glastüre. Höhe 200 cm.

484 *Gotisches Stollenschränkchen,* Eichenholz, reich profiliert und geschnitzt mit Maßwerk, Pilastern, Rollwerk usw. Die Türe geschnitzt mit schildhaltender Engelfigur.

Höhe 150, Breite 86, Tiefe 40 cm.

485 *Renaissance-Stollenschränkchen,* Eichenholz, das Unterteil offen, reich geschnitzt mit figuralem Laubwerk, Maskarons usw. und der Flucht nach Ägypten.

Höhe 146, Breite 90, Tiefe 41 cm.

486 *Empire-Spiegelkonsole,* Nußbaumholz, auf vier piedestalförmigen Füßen, in Messingbüsten auslaufend. Die Platte schwarzer Marmor.

Höhe 80, Breite 110 cm.

487 *Rokoko-Wanduhr* mit Konsole, die vasenförmige Uhr schwarz lackiertes Holz, mit reich ziselierten Goldbronzebeschlägen aufs reichste montiert. Als oberer Abschluß Putte, auf Kugel sitzend.

Höhe 100 cm.

488 *Lackschränkchen,* japanisch, fein bemalt mit Flußlandschaften, Vogelfiguren und blühenden Bäumen. 18. Jahrh.

Höhe 50 cm.

489 *Paravent,* dreiteilig, Louis XVI, roter Seidenplüsch mit Goldbordierung und eingelassenen farbigen Schabkunstblättern.

Höhe 170, Breite 120 cm.

490 *Teetisch,* feine japanische Lackarbeit, etagerenförmig aufgebaut, bemalt mit Vogelfiguren und Blumenstauden auf rötlich-braunem, goldgesprenkeltem Grunde.

Höhe 80 cm.

491 *Glasschränkchen,* Louis XVI, Eichenholz, schön profiliert und geschnitzt. Das Unterteil geschlossen.

Höhe 200, Breite 28, Tiefe 40 cm.

492 *Renaissance-Säulenschrank,* Eichenholz, allseitig reich geschnitzt mit allegorischen Figuren, Maskarons usw. Das Oberteil zurücktretend und von zwei gewundenen Säulen getragen.
Höhe 220, Breite 155, Tiefe 52 cm.

493 *Wappenträger* in Form zweier vollrund geschnitzter weiblicher und männlicher Figuren, deren Unterteil in einem Delphinschwanz endigt. Polychromiert. 18. Jahrh.
Länge 92 cm.

494 *Kleine Truhe* in schwarz gebeiztem Holze, mit Alabasterplatten eingelegt, die ornamentiert mit Bandelwerk. 17. Jahrh.
Höhe 20, Breite 30 cm.

495 *Viereckige gotische Kassette* mit schwarzem Lederbezug und reich mit Messingbändern beschlagen.
Höhe 10, Länge 18 cm.

496 *Großer Rokoko-Bilderrahmen,* Eichenholz, überaus reich geschnitzt mit üppig verschlungenem Laubwerk und Blumengehängen, der Aufsatz spitz verlaufend. Eingerahmtes Ölgemälde auf Leinwand, Christus am Kreuz. Die Schnitzerei französische Arbeit in meisterhafter Ausführung.
Höhe 230, Breite 150 cm.

497 *Standfigur* des hl. Stephanus im Priesterornate, in den Händen hält er ein aufgeschlagenes Buch. Vollrund in Lindenholz geschnitzte Figur.
Höhe 30 cm.

498 *Ein Paar Rokoko-Wandkonsolen,* reich geschnitzt mit Muschelwerk und Palmetten. Vergoldet.
Höhe 35 cm.

499 *Ein Paar gotische Füllungen,* Eichenholz, tief geschnitten mit der Verkündigung Mariä in gotischen Nischen.
Höhe 30, Breite 18 cm.

500 *Rokoko-Spieltisch,* Nußbaumholz, auf vier geschweiften Füßen, die Platte in Ahornholz, eingelegt mit Schachbrett.
Höhe 70, Länge 100 cm.

501 *Renaissance-Sessel,* Nußbaumholz, auf vier gedrehten Füßen, die Armlehnen geschnitzt mit Palmetten. Sitz und Rücklehne mit grünem Samtbezug.
Höhe 125 cm.

502 *Runder Empire-Tisch,* Mahagoniholz, auf drei Füßen, mit Bronzebüsten und Palmetten verziert.
Höhe 75, Durchmesser 92 cm.

503 *Schweizer Bauernstuhl,* die Rücklehne reich geschnitzt.
Höhe 90 cm.

504 *Nordische Renaissance-Truhe* mit gewölbtem Deckel, allseitig überaus reich geschnitzt mit üppig verschlungenem Laubwerk.
Höhe 28, Länge 80 cm.

505 *Schweizer Tisch,* Nußbaumholz, der Schragen mit verschiedenfarbigem Holze verziert. 17. Jahrh.
Höhe 70, Breite 120 cm.

506 *Hausaltärchen,* architektonisch aufgebaut.
Höhe 140 cm.











